



AUERSBERG *Bote*

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen

Nr. 19 • 35. Jahrgang • 25.09.2026

Stadt Eibenstock mit ihren
Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,
Oberwildenthal, Sosa, Weitersglashütte,
Wildenthal und Wolfsgrün

Postplatzfest mit musikalischem Höhepunkt

Das diesjährige Postplatzfest wurde mit besonderer Spannung erwartet. Nach vielen Monaten der Vorbereitung war die Weltpremiere der „Eibenstock“-Lieder durch die Dresdner Sinfoniker angekündigt. Zehn von Eibenstockern getextete Lieder wurden von fünf Musikern auf die Bühne gebracht. Die Texte waren von einer Jury ausgewählt und anschließend von Komponist Andreas Gundlach vertont worden. Dabei heraus kamen ganz unterschiedliche Lieder von Swing bis Rap, von Liedern zum Mitklatschen und Mitschunkeln bis zu Balladen. Alle Songs waren kreativ und mit Liebe zum Detail umgesetzt worden und es war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Ein Höhepunkt war der Auftritt von Charlotte aus Sosa, die ein musikalisch eingerahmtes Gedicht über den Stickrahmen ihrer Oma vortrug. Für alle Songs gab es tosenden Applaus der zahlreichen Zuhörer. Das Urteil fiel einstimmig aus – was für eine fantastische Leistung der Dresdner Sinfoniker und Andreas Gundlach! Es kam der Wunsch vieler Zuhörer auf, ob man die Lieder nicht noch einmal irgendwo im Internet veröffentlichen und in Ruhe genießen kann, damit sich die Mühe, die hinter jedem Lied steckt,

auch nachhaltig lohnt. Die Stadt Eibenstock ist deshalb mit den Dresdner Sinfonikern im Gespräch, wie wir die Songs in guter Hörqualität für die Nachwelt erhalten können.

Da Petrus den Organisatoren gewogen war und schöne spätsommerliche Temperaturen mit viel Sonne bescherte, tummelten sich von Freitagabend bis Samstagabend zahlreiche Besucher bei den Angeboten rund um den Postplatz. Sie reichten von sportlichen Aktivitäten auf der „Vereinsmeile“ über die Feuerwehr, verschiedene Händler bis hin zu einer „Futtermeile“ reichten. Hier gab es für jeden Geschmack reichliche Auswahl. Wer einmal etwas besonderes probieren wollte, konnte sich am Stand des „Eine Welt Ladens“ auf eine kulinarische Reise nach Uganda, die Ukraine oder Afghanistan begeben. Für Unterhaltung auf den Bühnen am Kulturzentrum und Postplatz sorgten der Chor der Grundschule, die Kinder des Kindergartens „Spatzenhaus“ die Band „Laut Los“, die Köhlermusikanten, der Bergbühnenchor, die Band „FCKWfrei“, die Gruppe „Oscar Choque“, die Dynamite Dancers und die Dance Factory. „Steiger und Bass“ organisierte die Disco am Freitagabend.



Und natürlich durfte auch die Verlosung von Preisen durch den Gewerbe- und Tourismusverein nicht fehlen.

Ein herzlicher Dank geht an den Gewerbe- und Tourismusverein e.V. sowie alle anderen Vereine, Privatpersonen, den Bauhof der Stadt Eibenstock und natürlich an die Dresdner Sinfoniker!

Unser Dank geht ebenfalls an die Kulturstiftung Sachsen, die durch ihre Förderung das Projekt „Proudly made in Eibenstock“ ermöglicht hat.

Die Redaktion

Fotos: SV, E. Mädler
Weitere Impressionen
auf Seite 5



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



■ Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1

Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung

Sekretariat Telefon: 037752 57-112

E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17) Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat

8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr

Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28

Telefon: 037752 8121

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58

Telefon 037752 2000 oder 2244

Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund

<https://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Brief aus dem Rathaus

■ Feuerwehren für unsere Sicherheit: Ein großes Danke und ein wichtiger Appell

Am **22. September** fand der **Feuerwehrausschuss** unserer Stadt statt. Dies ist ein passender Anlass, um das unschätzbare Engagement unserer Kameradinnen und Kameraden zu würdigen. Ob Brandbekämpfung, Hilfe bei Verkehrsunfällen oder technische Rettung – an jedem Tag und zu jeder Uhrzeit können wir uns auf die Freiwilligen Feuerwehren in unserem Stadtgebiet verlassen. Darüber hinaus bereichern sie unser Gemeinschaftsleben durch die Unterstützung zahlreicher Feste und Veranstaltungen.

Wir schätzen uns glücklich und sind dankbar, dass sich in unseren Ortsteilen nach wie vor so viele Frauen und Männer ehrenamtlich in den Dienst der Gesellschaft stellen. Für die Stadtverwaltung ist es eine Selbstverständlichkeit, die Feuerwehren im Rahmen unserer Möglichkeiten bestmöglich zu unterstützen. Da uns finanzielle Grenzen gesetzt sind, ist es mir als Bürgermeister besonders wichtig, im engen und gemeinsamen Austausch **klare Prioritäten zu setzen**, um so Schritt für Schritt voranzukommen.

Ein zentraler Aspekt ist jedoch auch der nötige **Respekt, den wir alle unserer Feuerwehr entgegenbringen sollten** – sowohl im Einsatz als auch im Alltag durch

umsichtiges Verhalten. Ein positives Beispiel war hierbei der Umgang mit Feuerwerken im heißen und trockenen Sommer: Viele Bürgerinnen und Bürger melden diese mittlerweile ordnungsgemäß an und halten die Auflagen ein. In den letzten Monaten wurden einige dieser erlaubten Feuerwerke von den Organisatoren sogar kurzfristig und freiwillig abgesagt. Diese Vorsicht vor ungewollten Bränden zeigt echten Respekt vor den Mitmenschen und unseren Einsatzkräften.

Leider gibt es auch eine Kehrseite: Nach wie vor werden Feuerwerke ohne Anmeldung oder an Tagen mit hoher Waldbrandgefahrstufe gezündet. Dies ist nicht nur hochgefährlich, sondern zieht nach dem in Sachsen geltenden Bundesrecht auch **empfindliche Geldstrafen von bis zu mehreren Tausend Euro** nach sich.

Jeder von uns sollte beim Feiern Verantwortung übernehmen. Wer unsere Freiwillige Feuerwehr zu Recht respektiert, beweist dies am besten durch umsichtiges Handeln im Alltag.

Glück Auf!

Prof. Dr. Alexander Hodeck
Bürgermeister

Impressum „Auersbergbote“ – Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile –
Herausgeber: Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck, **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen, **Redaktion:** Stadt Eibenstock, Susanne Schlesinger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, Mail: tageblatt@eibenstock.de – Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht. • **Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de • **Aktuelle Druckauflage:** 3.050 – Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026. Der „Auersbergbote“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier: www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011



Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

BK4

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der Beschlüsse von der 20. ordentlichen Stadtratssitzung am 10. September 2026

-ÖFFENTLICHER TEIL-

Beschluss-Nr. 209/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt das Protokoll der 19. ordentlichen Stadtratssitzung vom 25. Juni 2026 in der vorliegenden Fassung.
Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 210/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock stellt bei Herrn Prof. Dr. Alexander Hodeck fest, dass ein Hinderungsgrund gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO vorliegt und er damit kein Mitglied des Stadtrates von Eibenstock mehr ist. Für Herrn Prof. Dr. Hodeck rückt Frau Cathleen Witscher, Feldstraße 9, 08309 Eibenstock als Stadträtin nach.
Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 211/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt:
1. Der Beschluss-Nr. 01/01/2024 vom 15.08.2024 wird aufgehoben.
2. Herr Daniel Schwarz wird zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters bestellt.
Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 212/20/26:

- Der Stadtrat von Eibenstock hebt den Beschluss-Nr. 152/13/25 vom 04.12.2025 auf und widerruft die aktuellen Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sowie deren Stellvertreter.
- Der Stadtrat von Eibenstock bestellt folgende Stadträte zu Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses einschließlich deren Vertreter:

Name	Stellvertreter/in
1 Ternick, Oliver (CDU)	Henrik Roßbach (CDU)
2 Unger, Tobias (CDU)	Kehrer, Lukas (CDU)
3 Schwarz, Daniel (CDU)	Baumgärtel, Anja (CDU)
4 Witscher, Cathleen (CDU)	Teubner, Markus (CDU)
5 Roßbach, Thomas (SPD)	ohne Vertretung
6 Graf, Hans-Jürgen (FWV)	Hartig, Dieter (FWV)
7 Reifschneider, Klaus (AfD)	ohne Vertretung
8 Seidel, Ulrike (BI)	Fuchs, André (BI)
9 Benkert, Annett (GTVE)	Dickescheid, Silke (GTVE)

Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 213/20/26:

- Der Stadtrat von Eibenstock hebt den Beschluss-Nr. 122/12/25 vom 23.10.2025 auf und widerruft die aktuellen Mitglieder des Bauausschusses sowie deren Stellvertreter.
- Der Stadtrat von Eibenstock bestellt folgende Stadträte zu Mitgliedern des Bauausschusses einschließlich deren Vertreter:

Ausschussmitglied	Stellvertreter/in
1 Teubner, Markus (CDU)	Witscher, Cathleen (CDU)
2 Baumgärtel, Anja (CDU)	Schwarz, Daniel (CDU)
3 Kehrer, Lukas (CDU)	Unger, Tobias (CDU)
4 Roßbach, Henrik (CDU)	Ternick, Oliver (CDU)
5 Hartig Dieter (FWV)	Graf, Hans-Jürgen (FWV)
6 Reifschneider, Klaus (AfD)	ohne Vertretung
7 Roßbach, Thomas (SPD)	ohne Vertretung
8 Fuchs, André (BI)	Seidel, Ulrike (BI)
9 Dickescheid, Silke (GTVE)	Benkert, Annett (GTVE)

Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 214/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt, Herrn Hagen Weidlich, Hauptamtsleiter der Stadt Eibenstock, als Ersatzvertreter der Stadt Eibenstock in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen zu wählen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 215/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die weitere Aussetzung der Zins- und Tilgungszahlungen der UBP Holzenergie Sachsen GmbH & Co. KG an die Stadt Eibenstock bis 30.04.2027.
Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 216/20/26:

- Der Stadtrat von Eibenstock beschließt:
- Gewinne der Betriebe gewerblicher Art (BgA) der Stadt Eibenstock werden, soweit sie nicht zum Ausgleich von Verlusten dienen, den Rücklagen des jeweiligen Betriebes gewerblicher Art zugeführt.
 - Die Rücklagen dienen insbesondere
 - der Finanzierung künftiger Investitionen,
 - der Erhaltung und Erweiterung des Betriebsvermögens,
 - der Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten falls vorhanden,
 - der Stärkung des Eigenkapitals sowie
 - der Sicherstellung der dauerhaften Aufgabenerfüllung des jeweiligen Betriebes gewerblicher Art.
 - Die im jeweiligen Betrieb gewerblicher Art erwirtschafteten Gewinne verbleiben dauerhaft im jeweiligen Betrieb gewerblicher Art und stehen ausschließlich dessen betrieblichen Zwecken zur Verfügung.
 - Das Stehenlassen der Gewinne wird als Zuführung zu den Rücklagen des jeweiligen Betriebes gewerblicher Art angesehen.
 - Dieser Beschluss gilt ab dem Wirtschaftsjahr 2025 und für alle folgenden Wirtschaftsjahre, solange kein abweichender Beschluss gefasst wird.

Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 217/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Verrechnung gem. § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO in Höhe von 648.580,55 EUR mit dem Basiskapital.
Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 218/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen Nachtrag 2 vom 3. August 2026 zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadttambulatorium zum Wohnhaus“, Los 10 - Arbeiten an Heizung-Lüftung-Sanitär, an die Firma Dietel Haustechnik & Co. KG, Schneeberger Straße 15 a, 08309 Eibenstock zum Angebotspreis in Höhe von 3.366,01 EUR (brutto).
Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 219/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen Nachtrag 3 vom 3. August 2026 zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadttambulatorium zum Wohnhaus“, Los 10 - Arbeiten an Heizung-Lüftung-Sanitär, Lieferung und Einbau einer Wärmepumpe, an die Firma Dietel Haustechnik & Co. KG, Schneeberger Straße 15 a, 08309 Eibenstock zum Angebotspreis in Höhe von 39.966,10 EUR (brutto).
Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 0, Enth.: 2

Beschluss-Nr. 220/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen Nachtrag 7 vom 23. Juni 2026 zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadttambulatorium zum Wohnhaus“, Los 10 - Arbeiten an Heizung-Lüftung-Sanitär, Lieferung und Einbau einer Wärmepumpe, an die Firma Dietel Haustechnik & Co. KG, Schneeberger Straße 15 a, 08309 Eibenstock zum Angebotspreis in Höhe von 39.966,10 EUR (brutto).

Amtliche Bekanntmachungen

zungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 7 - Putz- und Fassadenarbeiten, an die Firma iGW-Bau GmbH, Schneeberger Straße 71, 08340 Schwarzenberg zum Angebotspreis in Höhe von 4.010,05 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 221/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ Nachtrag 2 zu Los 5 - Dachdeckerarbeiten an die Firma Dachklempner- und Dachdeckerei Kindermann GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 12, 09394 Hohndorf zum Angebotspreis von 9.626,34 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 2, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 222/20/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Planungs- und Überwachungsleistungen für die Werterhaltungsmaßnahmen am denkmalgeschützten Rathaus an das Unternehmen Atelier Seiffarth, Braunstraße 1 a, 04347 Leipzig zum Angebotspreis von 35.378,03 EUR (brutto) bei einem Ansatz von 250.000,00 EUR Nettobaukosten als anrechenbare Kosten.

Abstimmungsergebnis: Ja: 17, Nein: 0, Enth.: 0

*Prof. Dr. Alexander Hodeck
Bürgermeister*

■ Bekanntmachung der 21. ordentlichen Sitzung des Stadtrates von Eibenstock

Am **Donnerstag, 8. Oktober 2026**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 21. ordentliche Sitzung des Stadtrates von Eibenstock statt.

■ Tagesordnung:

-öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 20. ordentlichen Stadtratssitzung vom 10. September 2026
3. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in den Kindertageseinrichtungen (Vorlage-Nr. 039/26)
4. Neufassung der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Muldentalaradweg“ (Vorlage-Nr. 066/26)
5. Umgliederung von Flurstücken aus der Gemeinde Zschorlau in die Stadt Eibenstock (Vorlage-Nr. 067/26)
6. Abschluss der Kooperationsvereinbarung zu Aufbau und Inbetriebnahme eines virtuellen Verwaltungsdienstleistungszentrums (Vorlage-Nr. 075/26)
7. Beschluss zum Sitzungskalender 2027 (Vorlage-Nr. 065/26)
8. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 10 zu Los 1: Baumeisterarbeiten (Vorlage-Nr. 068/26)

9. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 4 zu Los 10: Arbeiten an Heizung-Lüftung-Sanitär (Vorlage-Nr. 069/26)
10. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 5 zu Los 10: Arbeiten an Heizung-Lüftung-Sanitär (Vorlage-070/26)
11. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 1 zu Los 12: Trockenbauarbeiten (Vorlage-Nr. 071/26)
12. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 8 zu Los 7: Putz- und Fassadenarbeiten (Vorlage-Nr. 072/26)
13. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 3 zu Los 5: Dachdeckerarbeiten (Vorlage-Nr. 073/26)
14. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ - Nachtrag 1 zu Los 9: Elektroarbeiten (Vorlage-Nr. 074/26)
15. Informationen
16. Sonstiges

*Prof. Dr. Alexander Hodeck
Stellvertretender Bürgermeister*

■ Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck offiziell vereidigt

Am 10. September wurde bei der Stadtratssitzung der neue Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck offiziell vereidigt und tritt das Amt nach mehrmonatiger ehrenamtlicher Tätigkeit nun in Vollzeit an.

Den Amtseid nahm der Stellvertretende Bürgermeister, Stadtrat Oliver Ternick ab. Glückwünsche gab es von Bürgermeister a.D. Uwe Staab und den anderen Stadtratsmitgliedern.



Da Prof. Hodeck mit dem Amtsantritt als 1. Stellvertretender Bürgermeister aus dem Stadtrat formell ausscheidet, wurde die Wahl eines neuen Stellvertreters notwendig. Der nominierte Stadtrat Daniel Schwarz aus der CDU-Fraktion wurde ohne Gegenkandidaten einstimmig vom Stadtrat als 1. Stellvertretender Bürgermeister gewählt, Stadtrat Oliver Ternick bleibt weiterhin 2. Stellvertreter. Auf den freigewordenen Sitz im Stadtrat rückt Cathleen Witscher als Stadträtin nach. Wir gratulieren Prof. Dr. Hodeck, Stadtrat Daniel Schwarz und Stadträtin Cathleen Witscher sehr herzlich und wünschen für die bevorstehenden Aufgaben Gottes Segen und alles Gute!

Die Redaktion

Eibenstock – Impressionen vom Postplatzfest



Eibenstock

■ Auftakt der Fairen Woche mit Weltladenstand zum Postplatzfest



Die Faire Woche im September ist die größte Aktionswoche zum Fairen Handel in Deutschland.

Das Team des Weltladens und der Fairtrade-Steuerungsgruppe hatte sich überlegt, mit einer kleinen Essensauswahl aus aller Welt die Besucher des Postplatzfestes neugierig zu machen.

Die Schülerfirma der Oberschule Eibenstock, die eine Partnerschaft mit einer Schule aus Uganda pflegt, bereitete einen leckeren Kochbananeneintopf zu. Kochbananen sind in vielen afrikanischen Küchen sehr typisch. Auch ein leckeres Bananenbrot gab es zu kosten und natürlich lagen auch Kochbananen auf dem Tisch. Weiter ging die kulinarische Reise in die Ukraine und dem typischen Borschtsch, leckeren Brötchen und Speckplätzchen mit Knoblauch, zubereitet von Frau Trubchaninova und Frau Liaschenko. Wissen Sie, was Kabuli Palau ist? Es ist ein afghanisches Reisgericht mit



Rosinen und Möhren, dazu wurden Hackfleischbällchen und Hühnerkeulen von Frau Sharifi gekocht. Die Mutigen, die auch mal etwas Außergewöhnliches kosten wollten, waren voll des Lobes für die Köche und ihre Speisen.

Aber es gab auch noch ein musikalisches Highlight, denn Oscar Choque aus Bolivien und David Hinostroza aus Peru zauberten mit ihrer südamerikanischen Musik ein internationales Flair auf den Postplatz.

Vielen Dank für alles Mittun an alle Beteiligten und die Möglichkeit, Vielfalt zu erleben.



Birgit Mädler

Weltladen und Fairtrade-Steuerungsgruppe

■ Eine besondere „Kaffee-Fahrt“ – wie Kaffee per Segelschiff und Fahrrad bis nach Eibenstock kommt

Am 11. August starteten acht Radfahrerinnen und Radfahrer in Hamburg mit einer besonderen Fracht: 55 Kilogramm fair gehandelten Bio-Kaffee aus Nicaragua. Die Menge reicht aus, um rund 5.500 Tassen des beliebten Heißgetränks aufzubrühen. Der Kaffee wurde zuvor klimafreundlich per Segelschiff nach Deutschland transportiert und setzte seine Reise nun auf zwei Rädern fort. Rund zwei Wochen lang führte die „faire Kaffeeahrt“ durch acht Bundesländer bis ins sächsische Freiberg. Unterwegs belieferten die Teilnehmenden 15 Weltläden mit den fair gehandelten Bohnen des Importeurs Café Chavalo.

Jens Klein, der Gründer von Café Chavalo meint: „Guter Kaffee beginnt für uns nicht erst in der Tasse. Er beginnt bei den Menschen, die ihn anbauen, und bei der Frage, wie wir miteinander Handel treiben wollen. Unser Bio-Kaffee kommt von kleinbäulichen Kooperativen in Nicaragua, mit denen wir langfristig zusammenarbeiten. Café Chavalo ist eine Genossenschaft aus Leipzig und wir probieren immer wieder andere Wege aus: im Handel, in der Zusammenarbeit und sogar beim Transport unseres Kaffees.“



Christian Mädler, der Initiator der „Fairen Kaffeeahrt“ und Mitglied der Fairtrade-Steuerungsgruppe in Eibenstock wollte damit zeigen, dass Fairer Handel und klimafreundliche Mobilität hervorragend zusammenpassen und mit den Menschen an den Etappenorten ins Gespräch kommen.

Da die Tour mit 850 km schon sehr lang war und unter anderem über den Brocken führte, war ein Abstecher nach Aue und Eibenstock nicht mehr möglich.

Deshalb schwang sich Kevin Hobler, Mitglied der Jungen Gemeinde in Eibenstock und leidenschaftlicher Radfahrer auf sein Fahrrad und holte für die beiden Weltläden Aue und Eibenstock den klimafreundlich transportierten Kaffee in Chemnitz, dem vorletzten Etappenort der Tour, ab. Er meinte: „Ich habe gerne diese Aktion unterstützt, denn auch mir liegt Gerechtigkeit in der Welt und Fairness am Herzen.“

Wenn auch Sie einen besonderen Kaffee genießen wollen, dann kommen Sie gerne in den Weltladen Eibenstock. Hier gibt es neben dem Segelkaffee und unseren beliebten Erzgebirgskaffee auch eine große Auswahl an fair gehandelten Lebensmitteln und Kunsthandwerksgegenständen und jede Menge Informationen dazu.



Birgit Mädler, Fairtrade-Steuerungsgruppe

Eibenstock

■ Das Hoffest 2026 – Was für ein gelungener Abend!

Der Aussichten in verschiedenen Wetterapps ließen uns wirklich zweifeln, ob wir unser Hoffest im Freien feiern sollten oder lieber ins Kulturzentrum ausweichen. Nach langem Überlegen entschieden wir uns für eine 50:50 Variante und so wurde es eben ein "Haus- und Hoffest". Draußen gab es bei den Mädels der Dancefactory Eibenstock Leckeres vom Grill und die Gäste konnten in lockerer Atmosphäre den zwar wolkenverhangenen, aber dennoch bis gegen 22 Uhr trockenen Himmel und die laue Spätsommerluft genießen. Drinnen gab es frisch gezapftes Bier bei der Bergbühne und himmlische Cocktails von den Showgirls der Dancefactory. Riesen Andrang herrschte natürlich am Kartenvorverkauf. Zum ersten Mal fiel der Startschuss für ALLE Veranstaltungen der kommenden Herbst-/



Winter- und Frühjahrssaison gebündelt an einem Tag. Egal ob Weihnachtsstück der Bergbühne, die Reunion der Krippelkiefern oder die Frauentags- und Muttertagsveranstaltung. Jeder konnte sich seine Karten an diesem Abend sichern. Wer gestern nicht dabei sein konnte, hat ab heute die Möglichkeit, alle Karten in der Regie, im Touristcenter oder online zu kaufen.

Die Mädels der Dancefactory begeisterten mit tollen Tanzeinlagen auf der Bühne und heizten die Atmosphäre für den Abend an.

Höhepunkt der Veranstaltung waren unbestritten die Horseless Riders und Sterni von den Krippelkiefern. Im Saal stiepte der Bär. Es wurde geklatscht, geschunkelt und laut mit gesungen. Die Stimmung war phänomenal und der Abend ging weit über das eigentlich geplante Ende hinaus und der einsetzende Regen am späten Abend konnte uns allen nichts anhaben. Keiner wollte so recht nach Hause gehen. Alle Gäste waren begeistert und hatten einen wunderbaren Abend, der definitiv nach einer Wiederholung schreit.

Wir danken allen Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung, den Künstlern und Tänzerinnen für ihre wunderbaren Auftritte und dem tollen Publikum für die phantastische Stimmung.

Die Bergbühne



■ Herzliche Glückwünsche zum 106. Geburtstag von Marianne Partenfelder

Ein ganz besonderes und überaus seltenes Jubiläum konnte am 9. September 2026 in unserer Bergstadt Eibenstock gefeiert werden: **Marianne Partenfelder feierte ihren 106. Geburtstag.** Zu diesem besonderen Geburtstag unserer ältesten Bürgerin gratulierte ich ihr im Namen des Stadtrates, der Stadtverwaltung, der gesamten Bürgerschaft und auch persönlich von ganzem Herzen.

Ein so langes Leben ist ein kostbares Geschenk und gleichzeitig ein lebendiges Buch der Zeitgeschichte. Frau Partenfelder hat in den vergangenen 106 Jahren tiefgreifende Epochen, historische Veränderungen und den Wandel unserer Heimat hautnah miterlebt. Mit bewundernswerter Lebenskraft, Beständigkeit und Zuversicht hat sie die Jahrzehnte mit allen Herausforderungen gemeistert und lebt bis heute diszipliniert und voller Gottvertrauen. Für uns alle kann sie mit ihrem reichen Erfahrungsschatz und ihrer Lebensleistung ein wertvolles Vorbild sein.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir Frau Partenfelder im Kreise ihrer Lieben vor allem **Gesundheit, anhaltende Lebensfreude und viele glückliche, von Gott gesegnete Momente.**



Eibenstock

■ Mehr Zeit, neuer Schwimmtarif und besondere Erlebnisse in den Badegärten Eibenstock



Wer sich gern im Wasser bewegt, mit der Familie einen entspannten Badetag verbringen oder einfach einmal dem Alltag entfliehen möchte, hat in den Badegärten Eibenstock in diesem Herbst gleich mehrere gute Gründe für einen Besuch.

Seit dem 1. September bieten die Badegärten einen neuen Tarif speziell für Schwimmer an. Für 10,00 Euro können Gäste 1,5 Stunden inklusive Umkleide- und Duschzeit ihre Bahnen ziehen. In der neuen Badehalle sind dafür zwei Schwimmbahnen vom übrigen Beckenbereich abgegrenzt. Damit richtet sich das Angebot an alle, die regelmäßig schwimmen und etwas für ihre Fitness tun möchten, ebenso wie an jene, die einfach Freude an der Bewegung im Wasser haben.

Auch für einen längeren Aufenthalt in der Badelandschaft gibt es eine erfreuliche Neuerung. Aus dem bisherigen 2-Stunden-Tarif ist ein 3-Stunden-Tarif geworden – ohne Preiserhöhung. Die Gäste bekommen damit eine Stunde mehr Zeit zum gleichen Preis.

Und im Herbst gibt es noch mehr zu erleben.

Am 8. und 9. Oktober sorgt ein Wasserhindernis-Parcours für zusätzli-



chen Spaß. Hier dürfen sich kleine und große Gäste nach Herzenslust ausprobieren und austoben. Balance, Geschicklichkeit und eine Portion Mut sind gefragt – und der eine oder andere Sprung ins Wasser dürfte dabei kaum zu vermeiden sein.

Mit Beginn der sächsischen Herbstferien kehrt außerdem ein besonderes Erlebnis zurück: Dann bieten die Badegärten wieder ihre Laser-show an. Licht, Musik und Wasser schaffen eine außergewöhnliche Atmosphäre und

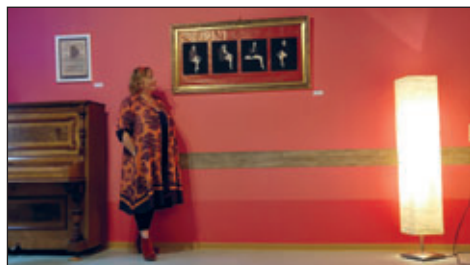
machen den Besuch der Badelandschaft zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Gerade wenn die Tage wieder kürzer und die Temperaturen draußen kühler werden, bietet sich damit ein Ausflug in die Badegärten Eibenstock an. Ob ein paar sportliche Bahnen am Morgen, gemeinsamer Badespaß mit den Kindern oder ein längerer Aufenthalt: Die Badelandschaft bietet viele Möglichkeiten, Bewegung und Erholung miteinander zu verbinden.

Wir freuen uns darauf, Sie in den Badegärten Eibenstock begrüßen zu dürfen.

■ Kunst beginnt dort, wo ein Augenblick länger dauert als die Zeit.

Im Kunsthhaus Eibenstock eröffnete die Künstlerin Jacqueline Maschke ihre neue Ausstellung „Augenblicke“ – eine Zusammenstellung von Werken, die dem Moment eine Bühne geben. Die Vernissage zog ca. 30 Besucherinnen und Besucher an, die sich von der besonderen Atmosphäre zwischen Bild und Klang tragen ließen.



Maschke präsentiert Gemälde auf Leinwand, die in ihrer Farbigkeit und Komposition das kurze Innehalten sichtbar machen: ein Blick, der sich verfängt, ein Gedanke, der aufleuchtet, ein Gefühl,

das sich in Farbe übersetzt. Die Werke wirken wie eingefrorene Fragmente des Lebens – intensiv, leise, manchmal geheimnisvoll. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Zeichnung auf Notenpapier, die den Dialog zwischen Bild und Musik auf eine besondere Ebene hebt. Linien und Zeichen scheinen sich mit den unsichtbaren Klängen zu verweben und erinnern daran, dass jeder Augenblick auch ein Rhythmus ist. Die musikalische Begleitung übernahm Max Neudeck am Flügel, dessen Spiel die Ausstellung nicht nur untermalte, sondern erweiterte. Seine Stücke griffen die Stimmungen der Bilder auf, ließen sie nachhal-



ten und öffneten neue Interpretationsräume. Mal sanft und tastend, mal kraftvoll und klar – Neudecks Kompositionen schufen eine Atmosphäre, in der die Kunstwerke zu sprechen begannen.

So wurde die Vernissage zu einem Abend, an dem Sehen und Hören ineinanderflossen. „Augenblicke“ zeigt eindrucksvoll, wie Kunst den Moment festhalten kann – und wie Musik ihn zum Schwingen bringt. Eine Ausstellung, die das Kunsthhaus Eibenstock in einen Ort

verwandelt, an dem die Zeit selbst langsamer zu werden scheint, um den Augenblick zu feiern.

Jacqueline Maschke präsentiert eine Ausstellung, die das Kunsthhaus Eibenstock um eine feinsinnige, konzentrierte Perspektive auf das Wahrnehmen bereichert.

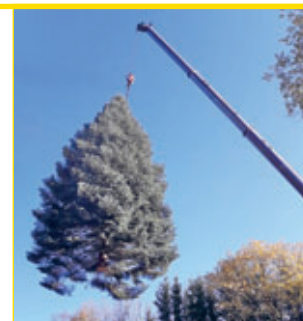
Die Ausstellung ist bis Januar 2027 im Kunsthhaus Eibenstock zu Veranstaltungen und auf Anfrage über die Künstlerin zu sehen.

Die Redaktion

■ Weihnachtsbäume gesucht

Für die kommenden Jahre sucht die Stadt Eibenstock wieder **Weihnachtsbäume für die öffentlichen Plätze in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld.**

Sollten Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück haben, der Ihnen über den Kopf gewachsen ist und weichen muss, bitte melden Sie sich beim Bauhof Eibenstock unter 037752 57-134. Herr Richter vereinbart dann mit Ihnen einen Besichtigungstermin und bespricht alles Weitere.



Eibenstock

■ **Puzzelfreunde aufgepasst!**

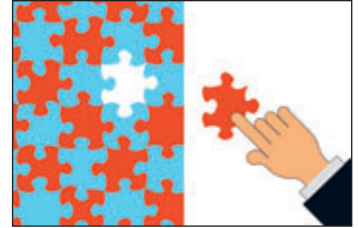
Ab sofort gibt es in der Stadtbibliothek Eibenstock die Möglichkeit, gebrauchte Puzzle zu tauschen. Gern können auch Puzzle für den Tauschschrank gespendet werden.

Bei Tausch bitte beachten: Es muss ein intakter Karton zum Puzzle vorhanden sein, leichte Beschädigungen sind kein Problem. Das Puzzle sollte vollständig sein. Puzzle ohne Karton können leider nicht angenommen werden.

Getauscht werden können max. drei Puzzle mit ähnlicher Teileanzahl gleichzeitig.

Derzeit gibt es eine Auswahl an Kinder- und Erwachsenenpuzzles.

Das Puzzleregal ist unabhängig von der Stadtbibliothek und kann auch ohne Leseausweis genutzt werden.

■ **Spätsommernachtstraum am Bücherhaus**

Am 5. September 2026 wurde das Bücherhaus in Eibenstock zum Treffpunkt für alle, die Bücher lieben – und für diejenigen, die einfach neugierig waren, was es dort zu entdecken gibt.

Unter dem Motto „Ein Spätsommernachtstraum“ fand ein rundum gelungenes Fest statt, dass mit viel Herz, Unterhaltung und schönen Begegnungen begeisterte.

Ein besonderes Highlight waren die Autoren, Amelia Yuno, Karin Spitzner mit Petra Männel und Matthias Fuhrland, die ihre Bücher persönlich vorstellten.

Sie gaben den Besuchern spannende Einblicke in ihre Geschichten, erzählten über ihre Werke und machten Lust darauf, selbst in die Bücher einzutauchen.

Für kleine und große Bücherfans war das eine wunderbare Gelegenheit, Literatur einmal ganz persönlich zu erleben.

Auch unsere kleinen Vorleser verzauberten mit ihren Geschichten.

Doch nicht nur Bücher sorgten für leuchtende Augen. Bei der Tombola stieg die Spannung mit jedem gezogenen Los. Zahlreiche tolle Preise warteten auf ihre glücklichen Gewinner und so manches Kind konnte sich am Ende über eine ganz besondere Überraschung freuen. Auch die Erwachsenen gingen natürlich nicht leer aus.

Es war ein Tag, an dem einfach vieles zusammenpasste: Wunderbares Wetter, Menschen kamen miteinander ins Gespräch, Kinder hatten ihren Spaß, Bücher wurden entdeckt und Geschichten miteinander geteilt. Genau das macht den besonderen Zauber des Bücherhauses aus.



Ein solches Fest ist jedoch nur möglich, wenn viele Menschen mithelfen und unterstützen. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt unseren großzügigen Sponsoren, ohne deren Hilfe eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre:

Erzgebirgssparkasse, Köhlerei Gläser, Bretschneider Verpackungen, Badegärten Eibenstock, Stadtwerke Schwarzenberg, Kobra Formen GmbH, Herzbewegt by Katrin, Kathrin Gutzmerow sowie Marcel Jungnickel und Waltraud Schmidt.

Dank der großzügigen Unterstützung konnten wir die Tombola mit vielen tollen Preisen bestücken und unseren Besuchern einen unvergesslichen Tag bereiten.

Natürlich bedanken wir uns auch bei unseren drei Autoren, bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern hinter den Kulissen und bei jedem einzelnen Gast, der diesen Tag mit seinem Lachen, seiner Neugier und seiner guten Laune bereichert hat.

Der „Spätsommernachtstraum am Bücherhaus“ war mehr als nur ein Fest. Es war ein Tag voller kleiner Glücksmomente – und vielleicht hat der eine oder andere Besucher an diesem Tag nicht nur einen schönen Preis, sondern auch eine neue Lieblingsgeschichte mit nach Hause genommen.

Wir sagen Danke für diesen wunderschönen Tag und freuen uns schon jetzt auf das nächste Abenteuer rund ums Bücherhaus!

Das Team vom Bücherhaus Eibenstock



Eibenstock

■ Was für ein Fest! Knapp 500 Gäste feiern im Sommerfestzelt

Steiger und Bass und der Eibenstocker BC laden zum Sommerfest – und Eibenstock kommt.

Gemeinsam mit dem Eibenstocker BC haben wir von Steiger und Bass Events e.V. in diesem Sommer am 22.08. unser Sommerfestzelt auf die Beine gestellt – und knapp 500 Gäste haben mit uns gefeiert. Die Stimmung im Zelt war von der ersten Minute an großartig, und getanzt wurde bis weit in die Nacht.

Unser Dank gilt allen, die dabei waren und den Abend zu etwas Besonderem gemacht haben. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere vielen fleißigen Helfer, an die LEC GmbH und an Wurzelrudis Erlebniswelt. Ohne eure Unterstützung und die gute Zusammenarbeit wäre ein Fest in dieser Größe nicht möglich gewesen.

Es macht uns stolz, dass es in Eibenstock eine Gemeinschaft gibt, in der

jeder jedem hilft. Genau das macht solche Feste aus – und genau dafür gibt es unseren Verein.

Wer steckt hinter Steiger und Bass Events?

Steiger und Bass Events e.V. ist ein gemeinnütziger Verein aus Eibenstock, gegründet im Juni 2026. Unsere 11 Mitglieder organisieren ehrenamtlich Feste und Veranstaltungen, die Menschen in Eibenstock und Umgebung zusammenbringen.

Und keine Sorge: Das war nicht das letzte Festzelt! Die Vorbereitungen für das nächste Jahr laufen bereits. Wir freuen uns auf euch bei unseren kommenden Veranstaltungen.

Steiger und Bass Events e.V.

■ Karzngießn un Postplatzfest – unner Vorein immer dorbei

Am Donnerstich, ne 10. September gings forn Haamitvoren nooch Schneeberg – des haaßt, eintlich nooch Neistaadt, wies an Ortseingangsschild ordlich dra stieht. Un gelei, eh mor do richtig nei kimmt, warn mor aa schu do – bein Karzngießn.

Mir hattn des schu lang mit däne ausgemacht un uns mit ca. 40 Leit aagesaat. Ja, un wie immer gibt's dann e paar, die halt emol net mitkenne un su warn mir noocherts ganze 35 Karzleliebhaber.

In dar klenn Anbau-schei war schu allis eigedeckt for uns. Reichlich Kuchn un feins Kaffeegeschirr aus altn Sammlbeständn. Un schu kam e gungs Maadl un tat uns eischenkn. Kurz vor Dreie musst de erschte vu 3 Abteilinge neimarschiern un siech mit de schenn Eimstocker-DDR-Dedoron un Wickelschirzen eikleidn. Schu des is is erschte Heileit! De Karznchefin dorklärt dann allis, wie des vustattn gieht un wos mor beachtn muss. Vor alln: Vorsicht mit ne Masser, des mor siech net noch vorletzt dorbei. Jeds musst siech sei Karznform aussuchn un dann gings schneidn un zorbrachn mit de unnerschiedlichstn Farbn vu den Wachs lus. Ach halt – erscht wurd noch dor lange Docht neigeschubn un befesticht. Stickle for Stickle wurn die Formle befüllt – je noochdam, wies e jeds siech vürgestellt hat. Inzwischn hat de Chef in klare Wachs haass un flissich gemacht un jeder durft salberscht mit ner klenn Kann des Wachs nei seine Form gießn. Tja, un wenn dor aane oder annere gedacht hat, des wars un ar kaas gelei mitnamme – falsch gedacht! Die Forme bleibn do e paar Tog lang stieh bis allis hart is un dann kaa mor se abhuln. An jedn Karzl war ja dor Name dra un mor hat se aa gelei dortn vor Ort bezohlt. Mir ham se am Mittwoch drauf allesamt ogehult un nei unner Museum geschafft, aber net zen ausstelln, naa, am Frei-



tich drauf kunnt mor do sei salberscht gegossnes Karzl in Empfang namme. Do hat mor erscht emol dann gesah, wos mor for Farbn zamgemischt hat.

Bei uns stenne die Karzle itze in dor Wohnstüb ofn Schrank drauf, do kaa mor siech dra dorfreie un ieberlegn, wem mor dormit emende beschenkn will un vielleicht ne Fraad machn kaa.

Mit dar Gießerei ham mir in schenn Noochmittich gehatt, dar unnerhaltsam war un mir wieder ewos dorzugelernt ham.

Aber eh iechs vorgass: de Leit ham fei ieberol dorzählt, des des Karzlehaus nooch Weihnacht zu machen tät! Des stimmt fei ganz un gar net – im Gengtaal - die ham su viel Besucher, die gern Karzle machn un aa noch ihrn gutn Kaffee un Kuchn geniessn wölln – die haltn noch lang net auf!!!

Dor Bastltruppu vu unner Vorein hat siech bei dor Vorabschieding gelei fors Postplatzfest vorabredt, des ging ja schu zwee Tog später lus.

Un dann wars aa schu su weit:

Unner Bastl-Pavilong in dor Leiboldt-Stroß war am Sunnobnd schnell aufgebaut un mit alln dekoriert, wos dorzu gehärt. De Wurzl-Rudis standn aaständig in Reih-un-Glied, un mir ham uns of dor Bank dorhinner rimgedrickt. Viel Leit sei do vorbeikumme, viele sei stiehgebliebn un ham siech aagehört, wie die Mannle zamgebaut warn. Ach ja, un e paarle ham sugar welche ausgesucht un gekaaft. Des hat siech zwar in Grenzn gehaltn, aber immerhin – mir warn dorbei un do drauf kimmts ja aa bei su nen schenn un viel besuchtn Fast!

Ringsrim is mor gut mit Assn un Getränkle vorsorcht wurn un of de zwee Bühne war allerhand lus. Do muss mor alln, die bein Aufbau un dor Imsetzung des Ganzn mitgewircht ham, e grußis Dankeschön aussprachn! Mir wölln nār hoffn, des des Postplatzfest jeds Gahr wiederkimmt.

Itze freie mir uns aber erscht emol of unnere Ausfahrt zu de Senftnbarger Seen, des wird bestimmt aa wieder racht schie. Dor nächste Bericht kimmt bestimmt.

Bis dohie - eier Schmidti vun Haamitvoren



Eibenstock

■ An alle Kreativen von
sechs bis achtzehn Jahren:

Die Bergbühne Eibenstock bietet Euch die Chance, Euch als Techniker, Sänger oder Schauspieler auszuprobieren!

Nach Beginn des neuen Schuljahres sind nun alle vier Gruppen des Jugendkunstprojektes „Thalia“ wieder in die Probenarbeit gestartet. Fast 20 Kinder und Jugendliche treffen sich wöchentlich in folgenden Gruppen:

Jugendkunstprojekt Thalia



Thalia Veilchen (Schauspiel Kinder)	Dienstag	15.00 Uhr
Thalia Technik-Crew (Jugend)	Dienstag	16.00 Uhr
Thalia Kinderchor	Dienstag	17.00 Uhr
Thalia (Schauspiel Jugend)	Mittwoch	15.30 Uhr

Treff: Kulturzentrum „Glück auf!“
Otto-Findeisen-Straße 1 – Eibenstock



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

Unsere Probenleiter der Bergbühne Eibenstock e.V. freuen sich auf Interessierte, und sei es nur für einen Schnupperbesuch.



Und das sind die Thalia-Probenleiter.

(Foto oben) Von links: Alla Kirsanova (Chor), Ulli Richter (Technik-Crew), Uta Christ (Thalia Veilchen) sowie (Foto rechts) das neue Thalia Tandem Laura Osmani und Wolfram Christ.

(Fotos: Bergbühne)



Wissenswert: Unsere neue starke Frau im Thalia Proben-Tandem, Laura Osmani (Foto rechts) hat selbst ihre ersten Schritte auf den Brettern, die die Welt bedeuten, bei den Thalia-Veilchen und Thalia gemacht. Jetzt, als junge Mutti, möchte sie damals Erfahrenes an die nächste Generation weitergeben.

Eure Bergbühne Eibenstock e.V.

■ Absage 3. Oktober 2026:

**Vorstellung „Il Schiaffo – Die Ohrfeige“
inklusive Vorprogramm „Andere Zeiten –
andere Sitten“ muss verschoben werden**

Auf Grund eines großen personellen Umbruchs in der Sommerpause bei der Thalia und aktueller Ausfälle aus gesundheitlichen Gründen beim „Brechtigen Theater“ Schwarzenberg, sieht sich das Ensemble unseres Jugendkunstprojektes außerstande, den geplanten Premiertermine am 3. Oktober dieses Jahres zu halten. Die Vorstellung muss auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Das neu zusammengestellte Team arbeitet aber bereits kreativ an einer Inszenierung für 2027. Zielsetzung: April, zusammen mit den Thalia-Veilchen.



Der Vorstand

■ Arbeitsschutzunterweisung beim
Sachsenforst

Am 1. September waren drei Kameraden unserer Einsatzabteilung im Rahmen der jährlichen Arbeitsschutzunterweisung des Sachsenforsts tätig.

Insgesamt vier Gruppen erhielten durch unsere Kameraden eine praxisnahe Unterweisung zu verschiedenen Themen der erweiterten Ersten Hilfe. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der schnellen und effektiven Versorgung stark blutender Wunden.

Darüber hinaus wurde die Kommunikation zwischen den Mitarbeitern und der Leitstelle thematisiert. Dabei ging es insbesondere darum, welche Informationen im Notfall übermittelt werden müssen und wie die im Wald eingerichteten Rettungspunkte genutzt werden können, um den Einsatzkräften eine schnelle und eindeutige Anfahrt zum Einsatzort zu ermöglichen.

Gerade bei Arbeiten in weitläufigen Waldgebieten können eine frühzeitige Erste Hilfe und eine präzise Kommunikation mit der Leitstelle entscheidend dazu beitragen, die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungskräfte bestmöglich zu überbrücken.

Wir bedanken uns beim Sachsenforst für die Einladung und bei allen teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das große Interesse und die aktive Mitarbeit.

Die Ortsfeuerwehr Eibenstock



Eibenstock

■ Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion findet statt am **Diens- tag, dem 6. Oktober 2026 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr** im Kulturzentrum, Otto-Findeisen-Str. 1 in Eibenstock.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende- Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhal- tung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.
Kurzfristige Änderungen möglich!



Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 20/2026 ist am Donnerstag, dem 1. Oktober 2026 um 12:00 Uhr. Die Ausgabe erscheint am Freitag, dem 9. Oktober 2026.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öff- nungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

■ Wir sind's, der Chor der Bergbühne Eibenstock!

Vielen Dank, liebe Eibenstocker, für Eure Resonanz bei unserem ersten Auftritt auf dem Postplatzfest! Es war wirklich eine tolle Atmosphäre, die Mut machte! Danke!

Es ist für unsere junge Truppe sehr wichtig, zu erfahren, ob wir auf dem richtigen Weg sind. Hier ein paar Eindrücke:



Unsere Leitung übernahm Alla Kirsanova, die in der Ukraine ihre musi- kalische Karriere begann und uns immer wieder mit spannenden Ideen und Arrangements überrascht, aber auch gern unsere Anregungen aufnimmt. Die Proben mit ihr machen wirklich viel Spaß! Dass dies möglich ist, verdanken wir der Unterstützung durch den Deutschen Amateurmusik Fonds. Vielen Dank!



Liebe Leserin, lieber Leser, vielleicht haben auch Sie Lust, sich uns anzu- schließen? Ganz egal ob das Herz für hohe oder tiefe Töne schlägt, ob man sich zu den jungen Hüpfern oder alten Hasen zählt, ob man schon Bühnenstar oder nur Duschträllerer ist und egal, ob man hiessch oder uhiessch ist: Jede und jeder ist bei uns willkommen!

Wir treffen uns regelmäßig am Mittwoch um 17 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock. Unser Kinderchor, ebenfalls unter der Leitung von Alla, bie- tet immer Dienstags um 17.00 Uhr an gleicher Stelle jungen Sängerin- nen und Sängern eine Chance, sich auszuprobieren.



Linda Schramm
Bergbühne Eibenstock e. V.

Eibenstock



**ZEITZEUGEN
GESUCHT**

Unsere Kita Spatzenhaus wird 80 Jahre alt, aus diesem Grund suchen wir ehemalige Kindergartenkinder oder Erzieher, die uns von der Zeit in unserer Einrichtung erzählen können. Außerdem suchen wir Filmmaterial sowie Fotos von früher. Für eine Ausstellung in unserer geplanten Festwoche wären wir über die Bereitstellung von alten Sachen, wie Spielzeug sehr dankbar.

Bitte melden Sie sich bei Frau Oeser im Kindergarten entweder persönlich, telefonisch unter 0377522175 oder per Mail unter spatzenhaus@eibenstock.de

Ein wunderschöner Waldtag mit unserer Krippengruppe

Mit unseren Krippengruppe hatten wir einen Waldtag geplant. Alle waren aufgeregt als es endlich so weit war. Gemeinsam ging es dann in den Bühlwald. Für alle war es sehr aufregend. Als wir angekommen sind, wurde der Wald sofort von den Kindern erkundet. Es wurden Stöcke und Steine gesammelt. Die Kinder konnten die Natur mit allen Sinnen entdecken.



Nach dem aufregenden Erkunden haben wir es uns bei einem Picknick im Wald gemütlich gemacht, wir haben gegessen und die wunderschöne Atmosphäre genossen.

Es war ein fröhlicher und erlebnisreicher Tag mit vielen schönen Momenten, kleinen Abenteuern und ganz viel Freude in der Natur. Ein rundum gelungener Waldtag, mit vielen glücklichen Kindern, an den wir uns gerne zurückerinnern und auf jeden Fall wiederholen werden.

Das Krippenteam vom Spatzenhaus



Sportfest im Evangelischen Kindergarten Eibenstock

Es ist mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden, dass die Mädchen und Jungen aus unserer Ev.-Luth. Kindertagesstätte zu Beginn des neuen Schul- und Kindergartenjahres ein Sportfest auf dem Sportplatz durchführen. So fand auch in diesem Jahr bei schönem Wetter am 7. September unser Sportfest statt.

Den Auftakt bildete ein gemeinsamer Morgen- und Erwärmungskreis, bei dem sich alle Kinder spielerisch auf den sportlichen Tag einstimmten. Anschließend ging es an die verschiedenen Stationen. Mit viel Freude und Begeisterung konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit, Ausdauer und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Beim Hindernisparcours waren Geschicklichkeit und Koordination gefragt. Beim Weit- und Zielwurf konnten die Kinder ihre Wurfkraft und Treffsicherheit zeigen. Auch beim Balancieren und Torwandschießen war Konzentration wichtig.

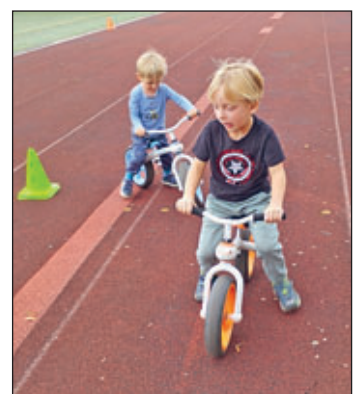
Für besonders viel Spaß sorgten das Schwungtuch sowie das Bobbycar- und Laufradwettfahren. Beim Weitsprung konnten die Kinder ihre Sprungkraft testen. Den sportlichen Abschluss bildete der Ausdauerlauf, bei dem alle noch einmal ihr Bestes gaben.

Die Jüngsten hatten ihre eigenen sportlichen Betätigungsmöglichkeiten und viel Freude dabei.

Zurück im Kindergarten gab es für jedes Kind eine Medaille und leckere Pizza, die für neue Energie sorgte.

Es war ein abwechslungsreicher und fröhlicher Sporttag, bei dem vor allem Bewegung, gemeinsamer Spaß und das Ausprobieren der eigenen Fähigkeiten im Mittelpunkt standen.

Das Team der Ev.-Luth. Kita Eibenstock



Eibenstock

Familienwanderung des Evangelischen Kindergartens

Am 11. September luden wir zu einer Familienwanderung zur Rektorsbrücke in Eibenstock ein. Circa 80 jüngere und ältere Wanderfreunde machten sich vom Kindergarten aus gemeinsam mit dem Naturpädagogen Michael Bochmann, Mitarbeiter der Herr-

Berge Burkhardtsgrün, auf eine spannende Entdeckungstour durch den Wald rund um die Rektorsbrücke in Eibenstock.

Bei der Familienwanderung gab es für Groß und Klein viel zu entdecken und auszuprobieren:

- Der Duft der Douglasie – den Wald mit der Nase erkunden
- Waldwichtel entdecken – wer versteckt sich im Wald?
- Eine Hörbar – den Wald und den Bach einmal ganz bewusst mit den Ohren erleben
- Wie alt ist ein Baum? – anhand der Jahresringe sein Alter bestimmen

Zum Abschluss gab es einen gemeinsamen Imbiss in geselliger Runde.

Wir erlebten eine abwechslungsreiche Wanderung, bei der Naturwissen, gemeinsames Erleben und Freude und Spaß für die ganze Familie im Mittelpunkt stand. Herzlicher Dank gilt Herrn Michael Bochmann für die geführte Wanderung.

Es erfüllte uns mit Freude, gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Großeltern einen schönen Nachmittag verbracht zu haben. Ein Dankeschön auch an die Eltern für ihre Unterstützung.

Das Team der Ev.-Luth. Kita Eibenstock



Ausprobieren, entdecken und neugierig werden – ein Nachmittag voller Möglichkeiten

Was kann ich eigentlich nach dem Unterricht alles machen? Auf diese Frage gab es am 08.09.2026 an unserer Grundschule jede Menge Antworten. Beim Schnuppernachmittag konnten die Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klasse die Ganztagsangebote (GTA) des neuen Schuljahres kennenlernen und natürlich auch selbst ausprobieren.

In verschiedenen Räumen warteten abwechslungsreiche Angebote auf die neugierigen Kinder. Ob Nähen, Sport und Spiel, Starke Kids, Computer, Tambourieren, Klöppeln, Eislaufen, Bandoneon oder Kreativwerkstatt – überall durfte geschaut, ausprobiert und mitgemacht werden. Dabei gab es viel zu entdecken: neue Materialien, ungewohnte Instrumente, kreative Ideen und natürlich auch die Möglichkeit, bisher unbekannte Talente zu entdecken. Besonders die Zweit- und Drittklässler zeigten sich probierfreudig. Schließlich weiß man manchmal erst, ob etwas Spaß macht, wenn man es selbst ausprobiert hat.

Und Möglichkeiten gibt es reichlich: Neben den Angeboten des

Schnuppernachmittages gehören in diesem Schuljahr unter anderem Tischtennis, Keramik, Fußball, Junge Sanitäter, UNESCO sowie Theater und Chor zum GTA-Programm unserer Schule und der „Glück auf!“ – Oberschule. Einige unserer Angebote werden wir nämlich wieder in Kooperation mit unserer Oberschule durchführen.

Der Schnuppernachmittag hat einmal mehr gezeigt: Ganztags bietet Kindern Raum, ihre Interessen zu entdecken, kreativ zu werden, Neues zu lernen, sich zu bewegen und gemeinsam mit anderen, Freude an neuen Hobbys zu entwickeln.

Nun bleibt nur noch die spannende Frage: Welches Angebot wird wohl zum persönlichen Lieblings-GTA. Bei so vielen Angeboten fällt die Entscheidung vermutlich gar nicht so leicht.

An dieser Stelle wollen wir uns herzlich bei allen GTA-Leitern bedanken, die diesen Schnuppernachmittag erst möglich gemacht haben.

Die Grundschule Eibenstock



Eibenstock



■ GLÜCK SUCHT DICH – Mitmach-Ausstellung zur Suchtprävention

Was bedeutet Glück eigentlich? Was macht mich stark und wie kann ich mit Stress oder schwierigen Situationen umgehen? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 und 9 der „Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock im Rahmen des Projektes „GLÜCK SUCHT DICH“.

In der dritten Schulwoche machte der mobile Ausstellungsbus des Projektes zum zweiten Mal Station an unserer Schule. Als interaktives Lern- und Erlebniszentrum bot er den Jugendlichen die Möglichkeit, sich auf abwechslungsreiche Weise mit den Themen Glück, Identität, Selbstwertgefühl, Stressbewältigung, Konsum und Sucht auseinanderzusetzen.

An verschiedenen Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler eigene Stärken entdecken, persönliche Sichtweisen hinterfragen und sich mit ihren Bedürfnissen und Zukunftsperspektiven beschäftigen. Dabei standen nicht nur die Risiken von Suchtmitteln im Mittelpunkt, sondern vor allem die Frage, was zu einem gesunden und zufriedenen Leben beitragen kann.

Die Resonanz der Jugendlichen war durchweg positiv. Besonders die interaktive Gestaltung und die Möglichkeit, sich selbst aktiv einzubringen, wurden von den Schülerinnen und Schülern geschätzt.

Das Projekt leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Suchtprävention und Persönlichkeitsentwicklung und ergänzte die Präventionsarbeit der „Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock auf besondere Weise. Aufgrund der positiven Erfahrungen ist geplant, „GLÜCK SUCHT DICH“ auch zukünftig in die schulische Präventionsarbeit einzubinden.

Text: Robin Fritsch, Schulsozialarbeiter
„Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock



■ Die Kleiderkammer informiert:

Ab Oktober kann leider vorerst **keine Sommerkleidung** mehr angenommen werden.

Winterkleidung ist willkommen.

■ Skatturniere

- 25.09.2026 5. Wertungsturnier Skat des ESV 90
Vereinshaus Karlsbader Str. 14a, Eibenstock Beginn 17:30 Uhr
- 25.09.2026 Skatturnier Ortsmeisterschaft Stützengrün - SC Stützengrün e.V.
Regines Wild-Alm, Neuheider Weg 19a, Stützengrün, Beginn: 17:00 Uhr

■ Erzgebirgsmeisterschaft für Skatspieler aus Eibenstock erfolgreich

Bei der diesjährigen Erzgebirgsmeisterschaft des Sächsischen Skatverbandes, die am 6.9.2026 in Bärenstein stattfand, konnten die Spieler des SC Stützengrün e.V. ein gutes Ergebnis erzielen.

Matthias Zeitzer landete erreichte im Einzelwettbewerb den 2. Platz, ärgerte sich allerdings ein wenig über sich selbst. Mit einer falschen Ansage verschenkte er den Sieg. Auch beim Tandemwettbewerb blieb der erhoffte Sieg aus. Mit 6376 Punkten reichte es für ihn und seinen Tandem-Partner Detlef Eibisch aber zu einem sehr guten zweiten Platz.

Eibenstock

■ 31. Drei-Talsperren-Marathon war wieder ein tolles Volkssport-Event



Auch wenn die Temperaturen dieses Mal deutlich tiefer lagen als im Vorjahr, so lockte am Sonnabend, 19. September 2026, der frühherbstliche Sonnenschein erneut viele Sportler und Zuschauer zur 31. Auflage des Drei-Talsperren-Marathon nach Eibenstock.

Ehrengast, Eric Frenzel, lobte die hervorragende Organisation dieses Volkssport-Events in höchsten Tönen. „Es war mir nicht nur eine große Freude, sondern auch eine große Ehre bei diesem Mega-Volkssportevent in meiner erzgebirgischen Heimat dabei gewesen zu sein.“ Der dreifache Olympiasieger und 7-fache Weltmeister der Nordischen Kombination übernahm in diesem Jahr die Siegerehrungen und zeigte sich sehr aufgeschlossen und nah bei den Sportlern. Er gab zahlreiche Autogramme und erfüllte die Fotowünsche vieler Teilnehmer. Ein Wiedersehen gab es auch mit dem vorjährigen Ehrengast Bahnradweltmeister Joachim Eilers. Er gab damals zu, dass Laufen für ihn nicht zu den Trainingshighlights gehörte, aber vielleicht nächstes Jahr als Läufer mit antritt. Er hielt Wort und lief den Marathon. Auf der Bühne zum Interview wurde dann gescherzt, dass jeder Ehrengast nun im Folgejahr den Marathon mitlaufen muss.

Der 31. Drei-Talsperren-Marathon machte seinen Namen, eines der größten Volkssportereignisse des Erzgebirges zu sein alle Ehre. Mit 1546 gemeldeten Sportlern lag man nur geringfügig unter der Vorjahresteilnehmerzahl. Damit kann der Veranstalter mehr als zufrieden sein. Insgesamt 1.387 Sportler überquerten die Ziellinie. In den Raddisziplinen waren es 569 und bei den Läufern 818 Sportler. Der Trend in Richtung Laufdisziplinen hält ungebrochen an.

Ehrengast Eric Frenzel und Vereinsvorsitzender Uwe Staab schickten der Reihe nach zuerst die Radfahrer der 100 km, 50 km, dann die Marathonläufer auf die Strecke. Der Kids-Lauf im Anschluss ließ die Bretschneider-Sportstätte von den Anfeuerungsrufen der Angehörigen erbeben. Die Begeisterung war riesig und der Veranstalter erhielt wieder sehr viel Lob für diese tolle kindgerechte Laufangebot. Alle teilnehmenden Kinder waren voller Motivation und gaben ihr Bestes. Sehr gut kamen die Starter-Beutel für die Kids an, die von der Fa. Voelkel, der IKK und dem Marathonverein gesponsert wurden.

Im Marathonlauf verteidigte Vorjahressieger Benjamin Lösch (von der LV Vogelsgrün) in 2:58:33 h vor Stefan Seidel (SG Adelsberg e.V.) und Thomas Ungethüm (LG Vogtland) seinen Titel. Damit markierte er für die neue Strecke einen phantastischen Streckenrekord und blieb erstmals unter 3 Stunden. Bei den Damen hieß die Siegerin Adriana Draho-koupilova aus Bernsbach mit 3:50:38 h mit ebenfalls Streckenrekord. Sie gewann vor Denise Seyfferth (VSC Klingenthal) und Anne Hartmann (Neuenhagen bei Berlin). Beim 100 km Radmarathon gewann die Männerkonkurrenz Lennart Lein, der mit 3:07:32 h den Streckenrekord aus dem Vorjahr knapp verfehlte. Zweiter wurde Vorjahresdritter



Die neue Platzaufteilung auf dem Kleinfeld mit der Bühne am Ballfangzaun nach Westen hat dem gesamten Flair sehr gutgetan. Die Leinwände sind im neuen Design angefertigt und von der DSEE gefördert worden.

Mike Baumann (Mobil KK Cycling Team) vor Lukas Schuster (SV Sachsen 90 Werdau e.V. Bei den Damen siegte Yvonne Kuhlein (RVC Trieb) in 3:47:34 h vor Hannah Haack (Gravel Leipzig e.V.) und der Vorjahreszweiten Marie Lux (Skiverein Schönheide).

In den vielen Altersklassenwertungen konnten einige Eibenstocker Teilnehmer ebenfalls Medaillen holen. Diese sind in bewährter Form in der nächsten Ausgabe des AB aufgeführt.

Im Stadion selbst hat sich seit dem vergangenen Jahr einiges geändert. Auf der Bretschneider-Sportstätte haben zahlreiche Aussteller ihre Stände aufgeschlagen. Von Nahrungsergänzung über Gesundheitsinformationen bis hin zu Sportbekleidung gab es ein sehr gutes Angebot. Der Verein Run4balance hatte mit dem Kreissportbund begeisterte mehr als 300 Kinder, zahlreiche Sportabzeichen wurden wieder abgelegt. Die Sachsen-MTB-Cup präsentierte sich ebenso wie die Kreisverkehrswacht und viele andere Vereine. Auch der DTM-Souvenirstand war wieder gut nachgefragt. Neben dem Gebäckaufbewahrungszelt wurde vom Marathonverein ein zusätzliches Umkleidezelt errichtet. Auf dem Kleinfeld veränderte ein neuer Standort für die Bühne alles. Es gab von allen Seiten größtes Lob dafür. Mit der Verlagerung der Bühne an den Ballfangzaun entstand ein offener Sitz- und Kommunikationsbereich, der von den Caterern quasi umringt wurde. Das war eine tolle Idee, die viele Gäste zum Verweilen einlud. Das Catering übernahmen der Feuerwehrförderverein Eibenstock, der Marathonverein, die Bäckerei Grulich, das Kunstcafé und Fisch-Kieß. Ein Novum war der erstmals angebotene Essenstand des Marathonvereins, der auf Anhieb gut ankam. Dichtes Gedränge gab es zeitweise vor der neuen DTM-Fotowand. Die von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) geförderte Neuausstattung der gesamten Planen und Banner des DTM sorgte für einen professionellen Auftritt des Marathonvereins als Wettkampfveranstalter. Besonders viel Lob erhielten die neuen Finishermedaillen, die mit neuem Design Werbung für das Erzgebirge machen.

Schon am Morgen begann mit der Parkeinweisung durch die Stadtverwaltung eine intensive Arbeit aller an der Organisation Beteiligten. Gegen Mittag kam man an das Limit. Alle Parkmöglichkeiten waren ausgeschöpft. Hingegen der Platzaufbau an den beiden Vortagen hat sich gut bewährt, hier konnte auch durch die Veränderungen in der Aufstellung einiges an Aufwand reduziert werden. Kerstin Schreier und das Team der Anmeldung meisterte den enormen Andrang wieder bravurös.

An der Strecke brauchte es wieder sehr viele Helfer, mehr als 130 Freiwillige sorgten für deren Absicherung. Ihnen und den freiwilligen Orts-



Die Ruhe vor dem ersten Start.

Eibenstock



Die Kids-Läufe brachten gleich zu Beginn ordentlich Stimmung auf die Bretschneider-Sportstätte.

feuerwehren Eibenstock, Carlsfeld, Sosa, Stützengrün und Hundshübel sowie der Bergwacht Carlsfeld gilt ein großes Dankeschön. Sie haben die vielen Stresssituationen bravourös gemeistert. In Carlsfeld zog sich das TOUR- bzw. Rennfeeling durch den ganzen Ort. Vielen Dank an alle, die da mitgemacht haben. Besonders gut kam bei allen Sportlern

an, dass in Carlsfeld mit Bandonionverein und an vielen anderen Stellen aus der Konserve Musik gespielt wurde. Ein Dank geht auch an den Sachsenforst und an die Landestalsperrenverwaltung, die die anspruchsvollen Streckenverläufe ermöglicht haben. Es war überall zu hören, wie gut es allen gefallen hat. Marko Erbacher und sein Team haben die großen Herausforderungen bei der Sportlerverpflegung mit Wetter und Teilnehmerzahl bravourös gemeistert.

Ab 12:00 Uhr gab es dann im Halbstundentakt die einzelnen Siegerehrungen. Der Bürgermeister a.D. und Vereinsvorsitzende betonte immer wieder von der Bühne, welche große Teamleistung alle Ehrenamtler zu diesem Jubiläumsmarathon vollbracht haben. Mehrfach gab es dazu von den Sportlern großen Beifall. Die Siegerehrungen in den Langdistanzen übernahmen der Ehrengast Eric Frenzel und Bürgermeister Prof. Alexander Hodeck. Gemeinsam mit den Vereinsspitzen Uwe Staab und Rico Anger sowie dem Team vom ESV 90 e.V. erhielten die Besten in den jeweiligen Disziplinen ihre Medaillen und Urkunden. Den Auftakt zu den Siegerehrungen gestalteten traditionell die Tanzgruppen der Dynamite Dancers des FSV Eibenstock e.V. Es war rundum ein gelungenes Event und sehr viel Werbung für unseren ganzen Ort.

Die Redaktion

Marathonverein Eibenstock übergibt Spende an Bürgerstiftung „Zu Hause am Auersberg“

Der Marathonverein Eibenstock e.V. erfährt Jahr für Jahr eine große Unterstützung aus der Bürgerschaft unserer Stadt. Viele Menschen aus



Ehrengast Eric Frenzel (r.) und Vereinsvorsitzender Uwe Staab (l.) übergeben den symbolischen Spendenscheck an die Vertreter der Bürgerstiftung Wolf-Dietrich Schreier (2.v.l.), Kay Dietel (m.) und Annett Benkert (2.v.r.). (Foto: SV)

allen Ortsteilen helfen dem Verein an der Strecke, im Stadion und in der Vorbereitung dieses großen Events. Daher möchten wir dieser tollen Gemeinschaft etwas zurückgeben. In diesem Jahr haben wir den Startbeitrag für die 6 Hauptdisziplinen um 1 EURO erhöht, um diesen der Bürgerstiftung „Zu Hause am Auersberg“ für gemeinnützige Projekte in unserem Ort zur Verfügung zu stellen. Abzüglich der Starter unserer Sponsoren, der freistartenden Vorjahresverhinderten und unseres Vereins konnten wir eine Summe von 1.281 EURO zum diesjährigen Drei-Talsperren-Marathon in Eibenstock übergeben. Es erfüllt uns mit großer Freude, auf diese Weise einen guten Beitrag für unsere Stadt geleistet zu haben. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern des DTM für Ihre Spende.

Für den Einzelnen sind 1 EURO ein kleiner Betrag gewesen. Aber in der Summe kann dieser etwas Großes bewegen. Wir möchten mit dieser Aktion alle Vereine in unserer Stadt ansprechen, auf ähnliche Weise Spenden einzusammeln. Wir denken, dass sich bei jeder Veranstaltung mit einer guten Idee, einen kleinen Zusatzbeitrag oder auch mit gezielten Spendenaktionen Geld für unsere Bürgerstiftung einsammeln lässt. Die vielen guten Projekte, die bereits gelungen sind, haben unseren Ort bereichert und kommen uns allen zugute. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Nachahmer finden könnten.

Der Vorstand des Marathonvereins Eibenstock e.V.

Krönungsrennen Auersbergkönig am 26. September 2026

Ablauf

Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
 11:00 Uhr Beginn Ausgabe Startunterlagen
 11:30 Uhr Start Walker
 11:45 Uhr Start Läufer
 12:00 Uhr Start E-Biker
 12:30 Uhr Start Radfahrer
 ca. 14:30 Uhr Siegerehrung, Ort: Auersbergplateau

Anmeldung Online:
www.auersbergkoenig.de unter „Krönungsrennen“
bis zum 24.09.2026 oder direkt vor Ort

im Auftrag des Vorstandes Frank Markert
 – Schriftführer –

Verein zur Förderung der Freude am Radfahren im Erzgebirge und Vogtland e.V.



Eibenstock

■ 20. Auersbergturnier der Bergstadt Eibenstock am 10. Oktober 2026

Ausschreibung

Veranstalter: Erzgeb. SV Eibenstock e.V.
Turnierleitung: Uwe Mädler, Patrick Seltmann
Schiedsrichterr: Silvio Hiller
Datum/Uhrzeit: Samstag, den 10.10.2026/14.00 Uhr
Hallenöffnung: 13.00 Uhr
Ort: Auersberghalle, Schulstraße 1, 08309 Eibenstock
Wettkämpfe: Herren // Einzel // Gruppen- & KO-System
Damen // Einzel // Gruppen- & KO-System
Einzelwettkämpfe in 2. Phasen // Gruppenphase (jeweils 6 Spieler) & anschließend KO-Phase in A, B und C Gruppen (je nach Gruppenplatzierung)
Herren // Doppel // KO-System
Damen // Doppel // KO-System
Jugendliche U19 // Kinder U13 // KO-System
Freizeitsportler // KO-System
je nach Teilnehmerzahl ist auch ein Gruppen- & KO-System möglich
Startgebühr: 10,00 € – Damen // Herren (Einzel und Doppel)
5,00 € – Kinder // Jugendliche // Freizeitsportler

Anmeldung: Patrick Seltmann
E-Mail: patrick.seltmann@outlook.com
Anmeldungen mit Namen, Verein, Spielklasse, Stärkewert, Geburtsdatum, eventuell Doppelpartner
Anmeldeschluss: 07.10.2026 um 20.00 Uhr
nachträgliche Anmeldung am Turniertag bis 13.30 Uhr je nach Auslastung möglich
Auslosung: am Turniertag 13.45 Uhr
Siegerehrung: nach Turnierende im jeweiligen Wettkampf
Urkunde und Medaille // Platz 1 mit Pokal
weitere Angaben: 8 Spieltische, Ballmarke Andro 3S***
für Verpflegung ist gesorgt
Jubiläumspräsent für die Teilnehmer

**Aushänge und Informationen sind zu beachten.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.**



■ Gemeinsam bewegen in Eibenstock!

Dance Factory und APEX-Praxis für Physiotherapie bauen ihre Zusammenarbeit weiter aus.

Eibenstock. Wo Menschen gemeinsam Sport treiben, entsteht mehr als Bewegung: Es entstehen Gemeinschaft, Vertrauen und Freude am Miteinander. Genau dafür steht die Dance Factory Freizeittanz- und Sportverein Eibenstock e.V. – und genau hier setzt auch die Zusammenarbeit mit der APEX Praxis für Physiotherapie aus Eibenstock an.

Schon seit längerer Zeit ist Jonas Riedel, Inhaber von APEX - Praxis für Physiotherapie, ein vertrautes Gesicht bei der Dance Factory. Besonders die Showgirls-Gruppe wird von ihm bereits seit geraumer Zeit begleitet und unterstützt. Mit seinem physiotherapeutischen Fachwissen steht er den Tänzerinnen zur Seite und bringt dabei einen wertvollen Blick auf Bewegung, Körperbewusstsein und die richtige Belastung mit ein. Doch aus der Unterstützung ist inzwischen noch mehr geworden: Seit einigen Monaten gehört Jonas Riedel auch zum Trainerteam der Dance Factory Eibenstock. Jeden Mittwochabend heißt es von 19 bis 20 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock: gemeinsam bewegen, trainieren und dabei Spaß haben.

Die Frauensportgruppe bietet dabei einen festen Termin im Wochenkalender, auf den sich die Teilnehmerinnen freuen können. Ob Fitness, Kräftigung, Beweglichkeit oder einfach die Freude daran, gemeinsam aktiv zu sein – im Mittelpunkt steht der Sport in geselliger Atmosphäre. Dass dabei ein Physiotherapeut Teil des Trainerteams ist, ist für die Gruppe eine besondere Bereicherung. Jonas Riedel kann seine beruflichen Erfahrungen und sein Wissen rund um den menschlichen Bewegungsapparat unmittelbar in das Training einfließen lassen. So verbindet sich das, was die Dance Factory ausmacht – Sport, Tanz und Gemeinschaft – mit der Kompetenz aus der Physiotherapie.

„Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit Jonas. Er unterstützt unseren Verein schon länger und ist inzwischen ein fester Bestandteil unseres Teams geworden“, freut sich die Dance Factory über die gewachsene Verbindung.

Für Jonas Riedel wiederum ist das Engagement bei der Dance Factory eine schöne Möglichkeit, seine Leidenschaft für Bewegung auch

außerhalb der Praxis weiterzugeben. Gerade im Vereinssport steht nicht die Leistung des Einzelnen im Vordergrund. Vielmehr geht es darum, gemeinsam aktiv zu sein, sich gegenseitig zu motivieren und dabei die Freude an der Bewegung zu bewahren.

Die Kooperation zwischen der Dance Factory und APEX ist damit ein schönes Beispiel dafür, wie lokale Vereine und Unternehmen in Eibenstock miteinander verbunden sind und sich gegenseitig unterstützen können. Kurze Wege, persönliche Kontakte und die gemeinsame Verbundenheit mit dem Ort machen eine solche Zusammenarbeit besonders wertvoll.

Und so wird jeden Mittwochabend im Kulturzentrum Eibenstock nicht nur trainiert. Es wird gelacht, gemeinsam geschwitzt und vor allem eines gelebt: die Freude an Bewegung und Gemeinschaft.

Gemeinsam aktiv

Die Frauensportgruppe der Dance Factory Eibenstock trifft sich jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock. Wer Lust hat, sich gemeinsam mit anderen Frauen zu bewegen und das Training kennenzulernen, ist herzlich willkommen.



Eibenstock | Sosa



HEY GIRL, THAT'S SHOW BUSINESS

Samstag 24.10.2026 | 19:00 Uhr
Sonntag 25.10.2026 | 15:00 Uhr

im Kulturzentrum Eibenstock

Karten: Kulturzentrum „Glück auf“ • Touristinformation Eibenstock oder online unter www.kulturzentrum-eibenstock.de

DANCE FACTORY EIBENSTOCK

SACHSEN 1100
Kunst & Kultur Glück auf!
KulturStiftung der Freistaates Sachsen

■ Bürgerinformationsveranstaltung in Sosa zu den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie für ein Nahwärmenetz

Nach der Bürgerinformationsveranstaltung im Mai dieses Jahres mit der Vorstellung der nächsten Schritte im Planungsprozess und der Beantwortung offener Fragen wurde nun die Machbarkeitsstudie durch das Steinbeis-Transferzentrum Energie- und Umwelttechnik fertiggestellt. Die Ergebnisse dieser Planungsphase inklusive der bevorzugten Wärmeträgervariante und den vorläufigen Wärmepreisen möchten wir gern allen Anschlussinteressenten vorstellen und deshalb für

**Mittwoch, den 07.10.2026,
um 17.30 Uhr
in den Dorfgemeinschaftsraum Sosa (Hauptstraße 28)**

herzlich zur zweiten Bürgerinformationsveranstaltung einladen. Neben der Ergebnisvorstellung besteht die Möglichkeit, auch Fragen zu allen Belangen dieses Projektes zu stellen.

Prof. Dr. Alexander Hodeck
Bürgermeister

■ Grundschule Sosa auf Entdeckertour in Dresden

Am Mittwoch, dem 9. September 2026, hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Grundschule Sosa „Ab in die Landeshauptstadt!“ Mit großer Vorfreude im Gepäck machten sich alle Kinder mit zwei Sonderbussen auf den Weg nach Dresden, wo ein abwechslungsreiches Programm auf sie wartete.

Während die Kinder der Klassen 3 und 4 politische Luft schnupperten und den Sächsischen Landtag besuchten, um hautnah zu erleben, wie Demokratie funktioniert, zog es die Klassen 1 und 2 in die Welt der Mobilität und der Sinne.

In der Landeshauptstadt angekommen, ließen sich die Jüngsten direkt im Herzen von Dresden vor der Frauenkirche am Lutherdenkmal erst einmal ihr mitgebrachtes Frühstück schmecken. Frisch gestärkt ging es danach in das Verkehrsmuseum. Dort staunten die Kinder nicht schlecht über die Schätze vergangener Tage. Besonders die alten Automobile hatten es den Mädchen und Jungen angetan. Mit großen Augen betrachteten sie die glänzenden Karosserien, Holzspeichenräder und die Technik von vor über einhundert Jahren.



Nach so viel Technik-Geschichte brauchte es Bewegung und neue Eindrücke. Deshalb machten sich die kleinen Entdecker danach zu Fuß auf den Weg zum Deutschen Hygiene-Museum. Dort nahmen die Kinder an einer Führung zum Thema „Die Sinne“ teil. Spielerisch und interaktiv erforschten sie, wie unser Körper sieht, hört, riecht, schmeckt und fühlt. Die spannenden Mitmach-Stationen machten den Museumsbesuch zu einem echten Erlebnis, bei dem man nicht nur viel lernen, sondern auch selbst ausprobieren konnte.



Am Nachmittag trafen alle Klassen wieder wohlauf und voller toller Eindrücke in Sosa ein. Der Ausflug nach Dresden wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Jana Freitag
Klassenlehrerin der Klasse 1

Sosa

■ Tagesausflug nach Dresden

Am 9. September 2026 hat die Klasse 3 und 4 einen spannenden und unvergesslichen Tagesausflug in die sächsische Landeshauptstadt Dresden gemacht.

Dort waren wir im Zwinger, am Fürstenzug und in der Frauenkirche. Beeindruckend war das riesige Wandbild vom Fürstenzug auf Meißner Porzellanfliesen.

In der Frauenkirche waren wir sehr fasziniert von den fünf riesigen Emporen und der gewaltigen Kuppel. Ganz oben auf der Frauenkirche

glänzt das große Kuppelkreuz. Dafür wurden rund 600g echtes Blattgold verarbeitet.

Zum Schluss durften wir den sächsischen Landtag direkt an der Elbe besuchen. Wir haben gelernt, wie Politiker die Gesetze für unser Bundesland Sachsen beschließen.

Es war für uns alle ein ereignisreicher Tag.

Nele Unger und Hanna Vogel, Klasse 4



■ Überraschung zum Schulanfang – Herzlichen Dank an die Sparkasse!

Der Start in die Schule ist für alle Erstklässler ein ganz besonderes Abenteuer. Umso größer war die Freude in der Klasse 1, als Anfang September Frau Pilz von der Sparkasse zu Besuch kam und tolle Geschenke für den Schulanfang im Gepäck hatte.

Für jedes Kind gab es eine Zeugnismappe, einen Stundenplan, ein Säckchen mit Zahlen und Rechenzeichen aus Holz für das Fach Mathematik sowie ein Heft, das beim Erlernen der Schreibschrift hilft und den Kindern gleichzeitig unseren Erzgebirgskreis näherbringt. Als süße Aufmerksamkeit gab es zudem eine kleine Tüte Gummibärchen, die von den meisten in der Pause sofort verputzt wurde.

Im Namen der Schülerinnen und Schüler der Klasse 1 und der Eltern möchten wir uns ganz herzlich bei der Sparkasse für diese gelungene Überraschung und bei Frau Pilz für das Überbringen der tollen Geschenke bedanken!

Das Team der Grundschule



Carlsfeld

Bandonionfestival

32. Auflage Carlsfeld

Freitag 02.10.26
St. Trinitatiskirche Carlsfeld, ab 18:00 Uhr

- * Helena Rüegg & Anna Barbara Kastelewick (Bandonion & Violine)
- * Duo Leuschner (Bandonion & Akkordeon)
- * Bandonionverein Carlsfeld e.V.





Eibenstock

Samstag 03.10.26
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 17:00 Uhr

- * Bandonion Orchester Dresden e. V.
- * MS Rühl - Kreuzfahrt der guten Laune
- * Bandonionconnection aus Brasilien
- * Projektorchester unter Leitung v. Karin Eckstein
- * Mariano Godoy Bandonion/Bandolica Argentinien
- * Stellmücke & Müller "Konzertina spezial"

Sonntag 04.10.26
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 11:00 Uhr

- * Jubiläumskonzert - 25 Jahre Bandonionverein Carlsfeld e. V.
- * Hundshübler Konzertinafreunde
- * Überraschungsgäste





Highlight am Samstag

* Filmvorführung - ab 13:30 Uhr (Eintritt frei)
„Bergmannsklavier - Bandoneon“
Ein Film von Wiebke Fries und Helena Rüegg
(Eine Produktion von dachstein Film & TV in Auftrag von SWF und Arte)

Einlass eine Stunde vorher.

Kartenvorverkauf: Touristeninformation Eibenstock, Touristeninformation Carlsfeld, Regionaladen REGINE Eibenstock
Online Vorverkauf: www.bandonionverein-carlsfeld.de und www.kulturzentrum-eibenstock.de

Carlsfeld

■ Neuigkeiten aus dem Quartiersbüro „Drham in Carlsfeld“ – ein neuer Treffpunkt für die Generation 60+

Mit „Drham in Carlsfeld“ startet im Oktober ein neues, offenes Angebot des Quartiersprojektes der Diakoniestation Eibenstock. Es richtet sich insbesondere an Menschen ab 60 und lädt dazu ein, gemeinsam Zeit zu verbringen. Ob bei Kaffee und Kuchen, Spielenachmittagen oder kleinen Aktivitäten – jeden Monat gibt es etwas anderes zu entdecken. Dabei möchten wir die Wünsche und Ideen der Teilnehmenden aufgreifen und das Programm gemeinsam weiterentwickeln. In Carlsfeld gibt es bereits den Seniorenkreis der Kirchgemeinde. Dieses bestehende Angebot möchten wir nicht ersetzen, sondern eine zusätzliche Möglichkeit der Begegnung schaffen und insbesondere Menschen



ansprechen, die sich bisher dort nicht wiederfinden. So können unterschiedliche Angebote nebeneinander bestehen und sich ergänzen.

Die Termine für 2026 im Pfarrhaus Carlsfeld:

21. Oktober • 25. November • 16. Dezember

jeweils 14:30 bis ca. 16:00 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir freuen uns auf viele Gäste!

■ **Kontakt Quartiersbüro Eibenstock:**

Jeanine Seifert, 037752/692936 oder 0176/13775561

Jeanine Seifert, Öffentlichkeitsarbeit und Quartiersmanagement

■ Carlsfelder Kirmes

Der Bandonionverein trug seinen Teil am 5. September mit einem wunderschönen Konzert zusammen mit dem Projektchor bei. Dieses Mal stand der Chor mehr im Vordergrund, da er seit zehn Jahren zusammen mit dem BVC das Kirchenkonzert gestaltet. Aber wieso Projektchor, gehen wir etwas zurück in die Geschichte. Katrin Löttsch, die Leiterin des Chores, berichtete über die Entstehung des Chores. Katrin war in ihrem früheren Ort Leiterin eines Chores. Im Jahr 2013 zog sie nach Carlsfeld, wo ein kleiner Kirchenchor mit ein paar Frauen existierte, aber ohne Leiter, und sie hatte keinen Chor. Das passte, nun konnten sich Leiter und Chor vereinen. Sie blieb aktiv, um den Chor zu vergrößern, und vor allem ein paar Männer dazu zu bewegen mitzusingen. Der erste Auftritt war 2024 zur Kirmes mit wenig Männern. Aber man kannte sich im Dorf und fragen kostet nichts. So vergrößerte sich die Singgemeinschaft im Laufe der Zeit, auch mit Männerstimmen. Heute hat sie 39 Mitglieder, darunter 10 Männer, die Mitglieder im Alter von 11 Jahren bis 75 Jahren. Es hat sich herumgesprochen und diese Mundpropaganda half, dass es in Carlsfeld einen Chor gibt, der von einer freundlichen und aufgeschlossenen Leiterin dirigiert wird. Der Einzugsbereich ist relativ groß, natürlich aus Carlsfeld, dann Sosa, Schönheide, Johanngeorgenstadt, Eibenstock und der am weitesten entfernte aus Crandorf. Das Ziel des Chores ist, dass es Spaß bereitet, dort mitzusingen, egal ob die Mitglieder gläubig sind oder nicht. Katrin will mit dem Chor die Botschaft rüberbringen, dass es in dieser unruhigen Zeit ein gutes Zusammenleben geben soll. Die Lieder, die sie singen sind sehr rhythmisch, haben religiöse Texte und welche, die die Probleme unserer Zeit ansprechen, die Lieder sollen Mut machen. In den ersten Jahren lud man Gruppen ein, die doch relativ teuer waren. Dann besann man sich, dass es in Carlsfeld einen Bandonionverein gibt, und so kam es, dass es 2016 das erste gemeinsame Kirmeskonzert mit dem BVC gab. Seitdem gehören beide zusammen. Das Konzert wird zweimal aufgeführt, zur Carlsfelder Kirmes und in der Schönheit der Kirche, dieses Jahr am 24. Oktober. Vor den Auftritten wird erst mal

geprobt, selbst die Lieder, die schon bekannt sind, haben so ihre Tücken des Vergessens. Es ist eben nicht leicht, das doch schon gewaltige Repertoire im Kopf zu behalten. Das trifft auch für die Bandonionspieler zu, die in den Auftritten auch längst Vergangenes wieder aus der Schublade holen müssen. Es ist interessant, wie viele Familienmitglieder in beiden Gruppen aktiv sind. Das hat für Marie-Sophie, Tamina und Therese immer ein schnelles Wechselbad der Gefühle zur Folge, vom Gesang zu den Instrumenten und umgekehrt. Der Beginn wurde dieses Mal besonders festlich gestaltet. Vier Sänger stimmten auf der Empore vor der Orgel das Konzert ein, während der Chor, schwarz gekleidet mit türkisem Schal bei den Frauen und türkiser Krawatte bei den Männern, von beiden Seiten des Altars auf die „Bühne“ ging, und vor dem BVC, auch wieder in ihren weißen Hemden mit der Vereinskrawatte gekleidet, Aufstellung nahmen. Die Akustik des Bandonionspiels in einer Kirche ist doch etwas Besonderes. Leider gibt es zu wenig Platz, um zu Schostakowitschs „Second Waltz“ oder zum Tango zu tanzen. Schließt man die Augen bei der „Highland Cathedral“ denkt man, dass man Dudelsackspielern gegenübersteht, und man kann sich die Schönheit der schottischen Landschaft vorstellen. Es waren wieder alle Genres bei dem Konzert dabei, solistische Einlagen, Rezitationen, Chor allein, der BVC allein und alle gemeinsam. Die 90 Minuten verflogen zu schnell. Es gab viele Dankeschöns der Zuhörer. Eine Reaktion von einem Paar war sehr schön, vor dem Konzert informierte sie sich über die Dauer, als dann eine gewisse Zeit verstrichen war, machte die Frau eine Geste zum Aufbruch, aber der Mann lehnte ab. Dieses Zeichen zeugt von der Professionalität der beiden Gemeinschaften. Auch die Alterststruktur hat sich zur jüngeren Seite gewandelt, ganz zu schweigen von den Stammgästen. Es war ein gelungener Nachmittag.

Glückauf!

(Christel Eberlein, BVC)



Carlsfeld

Vom Vogtland zum BVC im Erzgebirge



Wandern ist eine tolle Freizeitbeschäftigung, auch wenn das Wetter nicht mitspielt. Ein echter Wanderer sagt, dass es kein schlechtes Wetter gäbe, nur unpassende Kleidung. Das konnte man am 13. September im Hirschkopfhäus (am 12. Dezember 2025 eingeweiht) auf Carlsfelds luftiger 950-Meter-Höh erleben. Als der Bandonionverein gegen 13:00 Uhr den Saal zum Auftritt betrat, waren alle Plätze schon besetzt und es herrschte eine gute Stimmung bei den Wanderern. Woher kamen sie? Dor Schorsch hat mir so einiges erzählt, warum Vogtländer nach Carlsfeld wandern und im Hirschkopfhäus feiern. Es war eine Stammtischidee, dass auf dem Schneehübel, der höchsten Erhebung des Vogtlands mit 974 m ü. NN, an der Grenze Erzgebirge/Vogtland ein Kreuz aufgestellt werden sollte. Der Berg liegt zwischen Carlsfeld und Morgenröthe-Rautenkranz. Am 26. September 2009 konnte das Kreuz offiziell aufgestellt werden, nachdem es im Oktober 2008 aus waldrechtlichen Problemen entfernt werden musste. Jedes Jahr wandern die Freunde zum Kreuz, singen ein paar Lieder, vor allem Anton Günther Lieder, und wandern nach Carlsfeld, wo sie im Iglu feierten, Gespräche führten und fröhlich beieinander sind. Jetzt ist das Ziel das Hirschkopfhäus. Es hätten auf dem Schneehübel noch viele bürokratische Hürden genommen werden müssen, um dort eine Einkehrstätte zu eröffnen, aber Carlsfeld hat sich engagiert, die Wanderer zu bewirten. Ein Initiator der Wanderung vom Vogtland ins Erzgebirge ist der letzte ehrenamtliche Bürgermeister von Morgenröthe-Rautenkranz Konrad Stahl, der als Dank von Robert das erste Kaffee-Dippl vom Hirschkopfhäus erhielt. Das Ziel dieser Zusammenkünfte soll den Zusammenhalt der Gebirgler ausdrücken, dass sich beide „Länder“ austauschen und schöne gemeinsame Stunden erleben können. Geplant war das Treffen auf der Terasse des Hirschkopfhäuses, aber es war keine Besserung des Wetters in Sicht und so war es eine gute Entscheidung, trocken und in der Wärme zu feiern, denn die Massen hatten das Gebäude schon ganz schön aufgeheizt. Die Carlsfelder Vereine sorgten emsig für Speis und Trank, der BVC für die Unterhaltung, die zum Mitsingen, Schunkeln, Klatschen u.s.w. animierte. Solistisch waren wieder Therese, Nick und Erik tätig, Collin und Erik wechselten sich am

Schlagzeug ab und Yves brachte die Zuhörer mit seiner lustigen Geschichte zum Lachen. Freude bereitete die Amboss-Polka mit Erik als Schmied. Robert meinte, dass der große Amboss nicht durch die Tür passe, so habe man den kleinen genommen, der aber durch Abfeilen von ein paar Spänen erst mal gestimmt werden musste. Es wurden Stücke gespielt, die zur Gegend und zum Wetter passten, wie „Bleib'n mir noch a weng do“ oder der Schneeschuhfahrer-Marsch, als Einstimmung zum Verweilen im Schneekopfhäus während der Skisaison. Selbst „Dem Land Tirol die Treue“ passte in die hiesige Gegend und Menschenschlag. Wie immer beendete Robert den Auftritt mit „Immer wenn's am schnellsten is, is es vorbei“, aber nicht ohne die Gäste, die noch drei Zugaben erklatschten. Aber nach ca 3 Stunden Musik machen wollten die Musiker auch nach Hause. Robert bedankte sich bei den flinken helfenden Händen, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann. Bei der nächsten Wanderung hoffen alle auf besseres Wetter.

Glückauf!

(Christel Eberlein, BVC)



Sapperlandverein
Hilfsverein für Carlsfeld e.V.

Advents Theater '26

Mundart-Theater Carlsfeld "Grüner Baum"

Vorankündigung

Sa. 05.12.2026 17:00 Uhr
So. 06.12.2026 15:00 Uhr

Kartenvorverkauf:
am 31.10.2026 10:00-13:00 Uhr
im Grünen Baum
&
ab 01.11.2026 online

www.kulturzentrum-eibenstock.de
www.sapperlandverein.de



Anzeigentelefon: 037208/876-200



Veranstaltungen

September 2026

24.09.2026 Herbstfest

Eibenstock, Kita Spatzehaus, ab 15:00 Uhr

24.09.2026 Veranstaltung „Unterstützungsmöglichkeiten für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen“ der Diakoniestation

Eibenstock, Quartiersbüro, Beginn 15:30 Uhr

25.09.2026 Skatturnier Ortsmeisterschaft Stützengrün – SC Stützengrün e.V.

Stützengrün, Regines Wild-Alm, Neuheider Weg 19a, Beginn 17:00 Uhr

25.09.2026 Dokumentarfilm & Live-Musik mit Steven Gärtner

Sosa, Landgasthof „Zum Schützenhaus“, Beginn: 18:00 Uhr

25.09.2026 5. Wertungsturnier Skat des ESV 90

Eibenstock, Vereinhaus Karlsbader Straße, Beginn 17:30 Uhr

26.09.2026 Kinderbasar

Eibenstock, Kulturzentrum, 15:00 bis 17:00 Uhr

26.09.2026 Krönungsrennen Auersbergkönig

Blauenthal, Wasserfall, Beginn 11:00 Uhr

**02. bis 04.10.2026 Bandonionfestival**Carlsfeld, Grüner Baum und Trinitatiskirche (siehe Programm), Tickets: <https://www.kulturzentrum-eibenstock.de/veranstaltungsplan-eintrittskarten/>**03.10.2026 Dampf zum Tag der Deutschen Einheit, Museumsbahn Schönheide**

Schönheide, Bahnhof Mitte, ab 10:00 Uhr

**06.10.2026 Blutspendeaktion**

Eibenstock, Kulturzentrum 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Anmeldung unter: <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>**07.10.2026 Bürgerinformationsveranstaltung Nahwärmenetz**

Sosa, Dorfgemeinschaftsraum, Beginn 17:30 Uhr

07.10.2026 Seniorennachmittag der Diakonie

Eibenstock, Vereinshaus Karlsbader Str. 14a, Beginn 14:30 Uhr

10.10.2026 20. Auersbergturnier des ESV Tischtennis

Eibenstock, Auersberghalle ab 14:00 Uhr

13.10.2026 Bürgersprechstunde Glasfaserausbau

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.



Moviequidi
FILMFESTIVAL EIBENSTOCK

Freitag 13. NOV 17 Uhr

KURZ FILM FESTIVAL

Kulturzentrum Eibenstock

MITMACHEN UND BIS ZU 150€ GEWINNEN!

- Ab 16 Uhr Einlass, Eintritt frei
- Filmpremieren und große Preisverleihung
- Showtanz der Dance Factory Eibenstock

MACH' MIT BEIM KURZ FILM FESTIVAL

Du bist zwischen 8 und 18 Jahren und aus dem Erzgebirge
Einzel oder im Team

Dein Kurzfilm: Thema & Stil sind frei wählbar
Maximale Länge: 15 Minuten
Hoch- oder Querformat

So kannst du deinen Film abgeben
(mit Name, Adresse & Telefonnummer):

- Digital: (z. B. über WeTransfer) an www.wanderunderlebniskino.de
- Per Post (als US-Stick oder DVD) an: Wander- & Erlebniskino e.V., Talsperrenstraße 28, 08309 Eibenstock
- Persönlich bei der Touristinfo Eibenstock

MITMACHEN UND BIS ZU 150€ GEWINNEN!

Einsendeschluss: **01. November 2026, 24:00 Uhr**

Premiere & Preisverleihung am 13.11.2026, 17 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock
Bewertung durch Fachjury und Publikum

Hol' dir den Moviequidi-Award und gewinne bis zu 150€

Scanne mich

*Musikantenstammtisch in Schönheide
für Alle die Musik lieben*

Wann: am 06.11.2026 Beginn: 17.00 Uhr
Wo: Landhotel zur Post, in Schönheide

*mit dabei: De Hundshübler mit Andreas Riedel,
Markus u. Adrian Löschner,
Yves Ullmann u. Matthias Fritsch
und Christoph Heinze*



*Eintritt frei, Reservierung erforderlich
037755/5130*

**TAGE DES TRADITIONELLEN
HANDWERKS
IM ERZGEBIRGE**



17. & 18. OKTOBER 2026*
VON 10 BIS 17 UHR

* Bitte beachten Sie, dass nicht alle Veranstaltungen an beiden Tagen stattfinden.
Prüfen Sie vorab die Öffnungstage der einzelnen Teilnehmer!

Logo of Erzgebirge Tourismus and various partner logos.

WWW.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/TAGE-DES-HANDWERKS

*Buchlesung
am 10.10.2026
ab 18 Uhr
in der Mittel-Bar
Auerbacher Str. 23
in Schönheide*

**Eine Reise
durch Schönheide
und dessen
Geschichte**

mit Bildern, Dokumenten, Zeitzeugenberichten
& vielem mehr



**Eine unterhaltsame
Buch-Präsentation mit Livemusik
Eintritt frei!**

MAKERZDAY

**AUSBILDUNGS
MESSE
ERZGEBIRGE**

26.09.

**Aue-Bad Schlema
Icehouse, 10-14 Uhr**

www.makerz.me





Glückwünsche

Leb in der Vergangenheit, wenn du traurig sein willst. Leb in der Zukunft, wenn du ängstlich sein willst. Und wenn du glücklich sein willst, dann genieß den Moment. (Verfasser unbekannt)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

26. September	Helga Kiok	zum 70. Geburtstag
28. September	Dietmar Morgner	zum 80. Geburtstag
28. September	Christa Kutzschke	zum 75. Geburtstag
30. September	Barbara Fischer	zum 80. Geburtstag
30. September	Andreas Pawlowsky	zum 75. Geburtstag
30. September	Ilona Siegl	zum 70. Geburtstag
30. September	Martina Unger	zum 70. Geburtstag
01. Oktober	Martina Schramm	zum 70. Geburtstag
04. Oktober	Claudia Lisbeth Groß	zum 70. Geburtstag
07. Oktober	Gudrun Kohlberg	zum 80. Geburtstag
07. Oktober	Wolfgang Hönig	zum 80. Geburtstag
08. Oktober	Monika Arnold	zum 75. Geburtstag

■ Sosa

02. Oktober	Rosita Gläser	zum 85. Geburtstag
02. Oktober	Marlies Kraus	zum 80. Geburtstag
05. Oktober	Jürgen Bauer	zum 75. Geburtstag
08. Oktober	Fritz Bauer	zum 80. Geburtstag

■ Wildenthal

04. Oktober	Rita Kröhl	zum 80. Geburtstag
05. Oktober	Inge Jerke	zum 75. Geburtstag
07. Oktober	Frank Vogel	zum 70. Geburtstag

■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss, am Donnerstag, dem 1. Oktober 2026** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 20/2026 ist vom 10.10.2026 bis zum 23.10.2026.

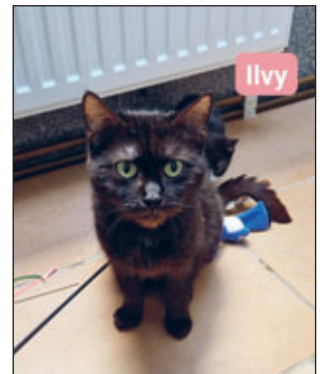
Wissenswertes

■ Drei Fellnasen suchen ein Zuhause

Nachdem im Tierheim viele der kleinen Katzen vermittelt werden konnten, warten noch einige Katzenomis auf ein neues Zuhause.

Julchen ist auf der Suche nach ihrem Für-Immer-Zuhause. Die hübsche Katzendame ist 9 Jahre alt und wünscht sich ein Zuhause mit Freigang in verkehrsberuhigter Lage. Sie wäre gern Einzelprinzessin. Ihre vorherige Besitzerin ist leider verstorben. Bei Abgabe ist sie geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert.

Ilvy wünscht sich ein Zuhause mit Freigang im verkehrsberuhigten Bereich. Die niedliche Katzenomi ist ca. 10 Jahre alt und weiß genau, was sie möchte und eben auch, was nicht. Bei fremden Menschen ist sie eher zurückhaltend und möchte erstmal nicht angefasst werden, ist das Eis aber einmal gebrochen, kommt sie von sich aus auf einen zu. Auch ein "Schlecki" schmähst sie nie. Da Ilvys 4 Zähnchen, die sie noch in ihrem Mäulchen hatte, alles andere als gut aussahen, wurden diese noch entfernt, dies beeinträchtigt sie aber in keinsten Weise. Bei Abgabe ist die niedliche, ältere Katzendame geimpft, gechippt, kastriert und entwurmt.



Unsere zuckersüße, kleine Katzenmama **Rita** ist auf der Suche nach einem schönen Zuhause, mit Freigang in verkehrsberuhigter Lage. Sie ist menschenbezogen und verschmust. Bei Abgabe ist Rita geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert.



Wer sich für die hübschen Katzendamen interessiert, bitte telefonisch im Tierheim Bockau unter 0176 70154496 melden.

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau

Der **diensthabende Bereitschaftsarzt** kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Bitte informieren Sie sich im Notfall unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>
oder dem QR-Code



Präsenzzeit jeweils von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Rufbereitschaft jeweils von Samstag 07:00 Uhr bis Montag, 07:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr.

■ Apothekenbereitschaft

• 26./27.09.2026

Adler-Apotheke Schneeberg
Tel.: 03772 22279

Markt 27, 08289 Schneeberg

• 03.10.2026 (Tag der Dt. Einheit)

Galenos-Apotheke
Tel.: 037752 4122

Schneeberger Str. 13a, 08309 Eibenstock

• 04.10.2026

Merkur-Apotheke
Tel.: 03772 37030

Seminarstr. 43, 08289 Schneeberg

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird., Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere) **01805 843736**

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behälter/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 05.10.2026

Blauenthal, Carlsfeld, Weitersglashütte,

Sosa, Wolfgrün, Wildenthal, Sondertour A+B

Dienstag, 29.09.2026

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A (Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 12.10.2026

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfgrün und Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 20.10.2026

Eibenstock, Großwohnanlagen: (Funck Straße, Norma)

Freitag, 02.10.2026

■ Biotonne

April-November wöchentlich

Eibenstock und alle Ortsteile

Freitag, 25.09. und 02.10.2026

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Weitersglashütte, Wolfgrün

Freitag, 02.10.2026

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 08.10.2026

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr,

Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis: 03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

■ Bürgerpolizistin Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüler

037752-559380

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom: 0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke Westerbirge

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9, Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970, www.wurzelrudi.de

■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1,

Eibenstock, Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung (bitte auf AB sprechen)

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ Eibenstocker Tisch

Otto-Findeisen-Str. 3a

Öffnungszeiten (nicht an Feiertagen)

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr

(mit Kaffee und Kuchen)

Donnerstag 14:00 bis 14:30 Uhr

(nur Lebensmittelausgabe)



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)

MöBELBÖRSE

Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock

Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des

Monats findet von 16:30 bis

18:00 Uhr eine telefonische

Energieberatung für Eibenstock statt. Terminvergabe

unter Tel 0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-

219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Ener-

gieberater)



Änderungen vorbehalten!

Aus der Bibliothek

■ Der Bücher Rudi lädt ein

Glück auf!

Liebe Schulkinder, Groß und klein,
Eure Ferien müssen nicht langweilig sein:
Dienstagabend ab um Sechs,
begrüßt Euch Heidi, die Lesehex'...

natürlich mit ihren Helfern.

Es erwarten Euch spannende Geschichten und Spiele, vielleicht auch eine kleine Überraschung.

Dienstag, 13.10.2026, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Stadtbibliothek Eibenstock

Wenn Ihr darauf Lust habt, kommt zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und tragt Euch in die Teilnahmeliste ein!

Öffnungszeiten Bibliothek:

Dienstag:	14:00 bis 17:30 Uhr	
Donnerstag:	10:00 bis 12:00 Uhr	14:00 bis 17:30 Uhr
Samstag:	09:30 bis 12:00 Uhr	

Ach, fast hätte ich es vergessen, ich muss mal das Moos aus den Ohren holen: Ein Getränk und bissel Fingerfood, gibt es gegen einen kleinen Unkostenbeitrag, natürlich auch.

Ich freu mich auf Euch, Euer Bücher Rudi.



■ Buchtipp des Monats: „Theo in Golden“ von Allen Levi

Manchmal braucht es nur einen Fremden, der genau hinschaut, um eine ganze Stadt zu verändern. Genau das passiert in „Theo in Golden“, dem Überraschungserfolg des amerikanischen Autors Allen Levi, der nun auch auf Deutsch erschienen ist. An einem Frühlingmorgen taucht ein älterer Herr namens Theo in der kleinen Südstaaten-Stadt Golden auf – ohne Gepäck, ohne Erklärung, nur mit einem sanften Lächeln und einem unverkennbaren portugiesischen Akzent. In einem Café entdeckt er 92 Bleistiftporträts der Stadtbewohner, gezeichnet von einem einheimischen Künstler, die sich einfach nicht verkaufen wollen. Theo beginnt, sie nach und nach zu kaufen – nicht für sich, sondern um sie den Porträtierten persönlich zurückzugeben. Im Austausch hört er ihre Geschichte zu.

Was folgt, ist ein leises, aber kraftvolles Porträt einer ganzen Gemeinschaft. Zwischen den Zeilen erzählt Levi von Freundschaft, von der Sehnsucht, gesehen zu werden, und davon, wie viel Trost in echter Aufmerksamkeit liegen kann. Doch der Roman bleibt keine reine Wohlfühlgeschichte: Hinter Theos Freundlichkeit verbirgt sich ein eigenes, tief verborgenes Geheimnis, das erst nach und nach ans Licht kommt.

Seit seinem Erscheinen 2023 – zunächst im Selbstverlag – hat sich „Theo in Golden“ per Mundpropaganda zum Bestseller entwickelt und stand wochenlang auf Platz eins der New-York-Times-Bestsellerliste. Ein Buch für alle, die eine ruhige, warmherzige Geschichte suchen – und die daran erinnert werden möchten, wie viel es bedeuten kann, jemandem wirklich zuzuhören.

„Theo in Golden“ von Allen Levi ist ab sofort in der Stadtbibliothek Eibenstock erhältlich.



Das Team der Bibliothek

Kirchen

„An(ge)dacht“



Gerade ist wieder Pilze-Zeit. Viele Leute, die ich kenne, gehen in den Wald und kommen mit richtig vielen großen Steinpilzen zurück. Das sieht man dann im Whatapp-Status. Sammlerglück. Es ist so herrlich, „in de Schwamme zегіeh“, denn das Finden schenkt Glücksgefühle.

Also Augen auf, wenn ihr im Wald unterwegs seid, es könnte sein, ihr findet ein leckeres Abendessen. Doch dazu brauchen wir gute Augen und genügend Zeit. Manches entdeckt man nur dann, wenn man stehenbleibt, sich runddreht oder sich bückt. Wer nur durch den Wald rennt, dem bleibt so vieles verborgen.

Das, was wir Menschen sehen, ist sowieso immer nur ein kleiner Teil der Realität. Ich habe gehört, dass der Pilz, den wir sehen und uns schmecken lassen, nur ein kleiner Teil des eigentlichen Pilzgeflechtes ist. Unter der Erde besteht der Pilz aus einem weit verzweigten Myzel, von dem wir nur die kleinen Fruchtkörper oberhalb der Erde wahrnehmen, wenn die Pilze aus dem Boden schießen. Deshalb finden wir oft mehrere Pilze nah beieinander.

Ich staune immer wieder über die Natur und über den Schöpfer all dieser Wunder: Gott. Dankbar dürfen wir auch in diesem Jahr bald wieder das Erntedankfest feiern und uns damit erinnern, dass auch wir nur Geschöpfe sind. Denn auch im Leben ist es so, dass wir vieles nicht sehen, obwohl es da ist, wie das unterirdische Pilzmyzel. Gott tut mir im Laufe eines Jahres soviel Gutes. Seine Güte ist wie das unterirdische Myzel, dass uns durchs Leben trägt. Hin und wieder erkennen wir einen kleinen Fruchtkörper, aber wie vieles bleibt unseren Augen verborgen. Wie oft hat mich Gott schon bewahrt, ohne dass ich es gemerkt habe. Leider vergessen wir im alltäglichen Trubel oft, Gott zu danken und leider sehen wir in der momentanen Stimmung oft nicht, wie gut es uns in Deutschland immer noch geht.

Wie dankbar können wir sein, wenn wir eine Wohnung haben, die geputzt werden muss, denn das bedeutet, dass wir ein Dach über dem Kopf haben. Wie dankbar können wir sein, wenn wir tanken müssen, denn das bedeutet nicht nur, dass die Preise gerade ziemlich hoch sind, sondern auch, dass wir überhaupt ein Auto haben, das mich von A nach B bringt. Wie dankbar können wir sein, wenn wir über die Politik aufregen, denn das bedeutet, dass wir in einer Demokratie leben und Meinungsfreiheit haben und nicht wegen einer kritischen Meinung ins Gefängnis müssen. Wie dankbar können wir sein, wenn die Hose ein bisschen eng geworden ist, denn das bedeutet ja auch, dass wir genug zu essen haben.

So lässt sich über vieles im Leben, über dass wir im Allgemeinen eher klagen auch ganz anders reden. Der Blickwinkel ist entscheidend. Ja, manchmal hilft es, stehen zu bleiben und sich mal richtig umzusehen und zu staunen. Ich lade sie ein, in diesem Jahr von ganzem Herzen Erntedank zu feiern, vielleicht ja sogar in einem der vielen Gottesdienste.

Pastorin Heidrun Hertig
Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock

Kirchen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

27. September – 17. Sonntag nach Trinitatis Blauenthal

09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst/LKG Eibenstock
10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld
10:15 Uhr Familienfestgottesdienst zum Erntedankfest in der Trinitatiskirche

4. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis Blauenthal

09:00 Uhr Gottesdienst/Blau-Kreuz Eibenstock
10:00 Uhr Familienfestgottesdienst zum Erntedankfest, mit den Kindern unseres Kindergartens

Carlsfeld
10:15 Uhr Erntedankgottesdienst in der Meth. Kapelle

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock

■ Gebetskreis

Sonntag, 27.9.
17:45 Uhr Gemeindehaus
jeden Sonntag im Oktober
17:45 Uhr Gemeindehaus

■ Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 27.9.
18:30 Uhr Gemeindehaus
jeden Sonntag im Oktober
18:30 Uhr Gemeindehaus

Wir laden herzlich ein.

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock

Kulturzentrum „Glück auf!“
Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock,
Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18:00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19:30 Uhr Bibel- und Gebetsabend

■ Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig
Telefon: 03771 217614
Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b
Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ Gemeinde Eibenstock

Sonntag, 27. September

09:00 Uhr Gottesdienst mit Segnung Helga und Klaus Grünert zur Eisernen Hochzeit anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 30. September

14:30 Uhr Treff für Senioren

Sonntag, 4. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Mittwoch, 7. Oktober

16:30 Uhr Bibelstunde

■ Gemeinde Carlsfeld

Sonntag, 27. September

10:15 Uhr Gottesdienst zum Erntedank in der Trinitatiskirche

Mittwoch, 30. September

14:30 Uhr Treff für Senioren in Eibenstock

Sonntag, 4. Oktober

10:15 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Mittwoch, 7. Oktober

18:30 Uhr Bibelstunde

Wir laden alle herzlich ein!
Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

donnerstags 09:00 Uhr
samstags 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschließend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage
www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ Neuapostolische Kirche Eibenstock

Gemeindevorsteher Rico Unger
Telefon: 037752 55901
Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock
E-Mail: eibenstock@nak-nordost.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

mittwochs 19:30 Uhr

sonntags 10:00 Uhr

jeden 2. Mittwoch im Monat

16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim „Tanneneck“ Neidhardstal

■ Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860
E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 27.09.2026

09:30 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 04.10.2026

09:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Posaunenchor

11:00 Uhr Kindergottesdienst/Lämmergruppe

14:00 Uhr Posaunenchor

15:00 Uhr Kirchenchor

Montag, 05.10.2026

19:30 Uhr Abendmahlsfeier in der Erntedankkircheder- und Jugendchor

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 55767

Sonntag, 27.09.2026

19:30 Uhr Festgottesdienst – 100 Jahre Gemeinschaftshaus

Montag, 28.09.2026

19:30 Uhr Frauenstunde

Sonntag, 04.10.2026

19:30 Uhr Gottesdienst

dienstags

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs

19:30 Uhr Bibelstunde

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemschirche)

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037605 4211

Sonntag, 04.10.2026 Erntedankfest

11:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Dienstag, 06.10.2026

19:00 Uhr Bibelstunde

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de
E-Mail: rene-ck@gmx.de

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 27.09.2026

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 04.10.2026

09:30 Uhr Erntedankgottesdienst

Donnerstag, 08.10.2026

19:30 Uhr Bibelstunde

regionaler FAMILIEN NACHMITTAG

Herzliche Einladung zu unserem regionalen Familiennachmittag.
Kommt vorbei und freut euch auf einen gemütlichen Nachmittag mit Spiel, Kreativität und guter Stimmung – für Groß und Klein.

➔ **Bringt gern eure Drachen zum Drachensteigen mit!**

Sonntag 27. September 2026
Start: 14 Uhr
Ende: ca. 17 Uhr
Gemeindehaus Eibenstock (Vodelstr. 25a)

EIN ANGEBOT DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN DER TALSPERRENREGION
ANSPRECHPARTNERIN: DIAKONIN ANTONIA SEIDEL
antonia.seidel@evlks.de

OPUS 45

Musikalische Lesung

DEUTSCHLAND, SIEHST DU DAS NICHT...?

3.10.2026 | 10 Uhr
Katholische Pfarrei Maria Geburt, Schneeberger Straße,
08280 Aue-Bad Schlema

In ihrem neuen Programm begeben sich Roman Knížka und OPUS 45 in die dramatische wie schillernde Schlussphase der Weimarer Republik.

Vom Tod Gustav Stresemanns bis zur Machtübernahme Hitlers verfolgt Roman Knížka die politischen und gesellschaftlichen Stationen dieses finalen Kapitels, ergänzt durch literarische Texte und Tagebücher. Opus 45 begleitet musikalisch und zeigt die Facetten dieser Zeit zwischen Kurt Weill, Schlager und Charleston.

Ein regionaler Akzent beleuchtet zudem, wie die Menschen vor Ort – also hier im Erzgebirge – die politischen Umbrüche dieser Jahre erlebten.

Roman Knížka – Rezitation | Opus 45 – Musik

Foto: © Lena Giovannini

Kirchen

Herzfabrik

Kulturzentrum Eibenstock,
Otto-Findeisen-Str.1, 08309 Eibenstock
Telefon/WhatsApp: 037468-688270, www.herzfabrik.de

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 27.09.2026

10:30 Uhr Gottesdienst – Jona – Noch 40 Tage!

TAUFGEDÄCHTNIS FÜR KLEIN UND GROSS

DIE TAUFE - EIN BESONDERER MOMENT.
WIE LANG IST ER BEI DIR SCHON HER? WEISST DU ÜBERHAUPT NOCH DAS DATUM? IN UNSEREM ALLTAG VERGESSEN WIR RECHT SCHNELL, UNSEREN TAUFTAG ZU FEIERN. DABEI IST ER DOCH ETWAS GANZ BESONDERES.
WIR MÖCHTEN DAHER NUN WIEDER AM 27. SEPTEMBER 2026 EIN TAUFGEDÄCHTNIS FÜR GROSS UND KLEIN IM GOTTESDIENST FEIERN. DABEI DÜRFEN DANN DIE KINDER, JUGENDLICHEN UND ERWACHSENEN SICH SEGNEH LASSEN, DIE IN DEN VERGANGENEN MONATEN (MAI-SEPTEMBER) IHREN TAUFTAG HATTEN. SO BLEIBT DER TAUFTAG KEIN VERGESSENES UND VERGANGENES EREIGNIS UND MAN KANN GESTÄRKT WIEDER IN SEINEN ALLTAG GEHEN.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!
27. SEPTEMBER 2026, 10 UHR, EV.-LUTH. STADTKIRCHE EIBENSTOCK

Anzeige(n)

Abschied

Anzeige(n)

Die Schützengesellschaft Sosa 1889 e.V.

lädt ein zur

offenen Ortsmeisterschaft im Schießstand Sosa
(ehemals Gaststätte Kanone).Am **08.10.2026** (16-20 Uhr) und **10.10.2026** (09-16 Uhr).Geschossen wird mit Langwaffe KK, Distanz 50 m,
Teilnahmegebühr 10 Euro (inkl. Waffe, Munition, Scheibe)**Wir würden uns über rege Teilnahme freuen**
(möglich erst ab dem 14. Lebensjahr).


LET'S DOK
IM ERZGEBIRGE

FILM & GESPRÄCH
DOKUMENTARFILMTAGE IN SACHSEN

Über
UNTERBIBBERGER
Vom Woid in die Welt
EIN FILM VON MATTHIAS DITSCHERLEIN

Maffay meets Udo L.
Tributeshow

ZU GAST:
MATTHIAS DITSCHERLEIN REGIE
STEVEN GÄRTNER MUSIK
MIT SONGS VON PETER MAFFAY
UND UDO LINDENBERG
PLATZRESERVIERUNG ERFORDERLICH:
037752 - 8193 | EINTRITT FREI

25.09. UM 18.00 UHR GASTHOF „ZUM SCHÜTZENHAUS“ SOSA

mom
Mitteldeutsche
Musikförderung

Kulturförderung
des
Freistaates
Sachsen

Landesministerium
für Kultur und
Drama
Sachsen

SLM
Sächsisches
Landesmusik-
ensemble

Förderkreis
Sachsen

Heidehof
Stiftung

an
DOK
en

www.letsdok.de